

Das neue Gesundheitszentrum in der Sporgasse nimmt Form an.

Foto: Ellen Reinold/Stadt Bretten

Richtfest für das Gesundheitszentrum Sporgasse

Der Rohbau beeindruckt durch seine nachhaltige Bauweise

Der Rohbau für das neue Gesundheitszentrum in der Brettener Innenstadt steht. Am vergangenen Freitag hat die Stadtverwaltung als Bauherrin zum Richtfest auf die Sporgasse geladen.

Im Innenhof des neuen Gesundheitszentrums fand die kleine Feier statt, bei der Oberbürgermeister Martin Wolff und der Architekt Markus Geiser ein paar Worte an die geladenen Gäste richteten. Der Kran mit dem Richtkranz schwebte über den Köpfen der Gäste und die Zimmermänner standen auf dem Gerüst bereit.

Die Zimmerleute verkündeten den traditionellen Richtspruch vom obersten Gerüst, wünschten dem Bau Glück und Segen und stießen auf das Wohl des Bauherrn und der Kollegen an. Mit den Worten „So wie dieses Glas möge in Tausend Teile springen, so viel Glück möge es dem Gesundheitszentrum bringen“, fiel das Glas dann vier Stockwerke tief.

Der Bau nimmt Gestalt an

„Heute ist ein guter Tag für Bretten“, mit diesen Worten begrüßte Oberbürgermeister Martin Wolff die

Gäste im Innenhof des im Werden begriffenen neuen Gesundheitszentrums mitten in Bretten. Gekommen waren am letzten Freitag zahlreiche Vertreter der Gemeinderats, Jugendgemeinderäte, Brettener Einzelhändlerinnen und Nachbarn. Oberbürgermeister Martin Wolff freute sich über den reibungslosen Verlauf der Bauarbeiten und die sichtbaren Fortschritte seit dem Baubeginn am 7. August 2023 sowie über die weiterhin realistische Kostenkalkulation von rund 9 Millionen Euro. Geplant ist, die Bauarbeiten bis Ende des Jahres abzuschließen.

Nachhaltige Baustandards

Es handle sich nicht um einen gewöhnlichen Bau eines Gesundheitszentrums, betonte der Architekt Markus Geiser. Denn zum ersten Mal halte ein solches gebautes Volumen „von der ersten Skizze bis zur Kontur“ den KfW 40-Standard ein. Mit der geplanten Photovoltaik-Anlage auf dem Dach und Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QGN) für die nachhaltige Verwendung von Baumaterialien ist die Umwelt- und Energiebilanz des Baus beispiellos.

„Solche Standards wurden bislang nur im Privatbereich geschafft“, so Architekt Geiser.

Bürgermeister Michael Nöltner bat den Architekten, noch ein paar Worte zu den teilweise zugemauerten Fenstern zu sagen, die Manchen irritieren könnten, aber durchaus geplant und nachhaltig sind.

Markus Geiser führte aus, dass statisch bedingt überwiegend Stahlbeton verbaut wurde. Da mit dem Bau begonnen wurde bevor die Ausbauplanung abgeschlossen war, kann mit diesem Vorgehen, große Fenster einzuplanen und im Anschluss in Teilen zuzumauern, der individuelle Bedarf der Mieter entsprechend berücksichtigt werden. Zudem spare es Kosten, denn Mauerwerk sei schlicht günstiger als Beton.

Zukunftsweisende Gesundheitsversorgung in Bretten

„Das Richtfest, das wir hier feiern, ist nicht weniger als ein Meilenstein für unsere Stadt. Denn klar ist: Ohne das Gesundheitszentrum würde es in Zukunft keine angemessene ärztliche Versorgung für unserer Bürgerinnen und Bürger aus der Kernstadt und

den Stadtteilen geben“, freute sich Oberbürgermeister Wolff. Bereits jetzt sind 12 der insgesamt 14 Einheiten auf der Gesamtfläche von 3.012 Quadratmetern vermietet, die Nachfrage für das Gesundheitszentrum am Standort Bretten ist also wie erwartet hoch.

Neben den zwei dringend benötigten Allgemeinpraxen werden eine Praxis für Augenheilkunde, eine Kardiologin, eine Zahnarztpraxis und ein HNO-Arzt in das neue Gesundheitszentrum einziehen. Auch weitere Gesundheitsleistungen werden unter demselben Dach angeboten, so werden Praxen für Physio- und Ergotherapie sowie Logopädie in der Sporgasse eröffnen. Komplettiert wird das Angebot durch einen Optiker und Hörakustiker und eine Apotheke. Des Weiteren wird die Verwaltung einer Krankenkasse Büroräume auf dem Areal beziehen.

„Barrierefrei erschlossen, im Herzen der Stadt und damit bestens erreichbar für alle, bündeln wir das Angebot, das in einer alternenden Gesellschaft mehr denn je benötigt wird“, sagte OB Wolff und dankte allen an der Planung und am Bau Beteiligten. (er)



Beim Richtfest mit traditionellem Kranz, Spruch und interessanten technischen Erläuterungen.



Fotos: Ellen Reinold/Stadt Bretten

Infoveranstaltung zur Grundschule Diedelsheim

Die Sanierung der Schwandorf-Grundschule Diedelsheim ist mit kalkulierten Kosten von rund 21,5 Millionen Euro das umfangreichste Bauprojekt in der jüngeren Stadtgeschichte Brettens. Nachdem der Gemeinderat den Baubeschluss gefasst und in seiner vergangenen öffentlichen Sitzung das Vergabeverfahren für die weitere Objekt- und Fachplanung in die Wege geleitet hat, möchte die Stadtverwaltung alle interessierten Bürgerinnen und Bürger vor Ort über die detaillierten Planungen informieren. Die Infoveranstaltung ist am **Freitag, 12. April, um 17 Uhr** in der Grundschule Diedelsheim (Turnhalle) geplant. Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Umfassend saniert werden sollen in den kommenden Jahren alle drei Bauteile der Grundschule (Klassenzimmer, Sporthalle und Verwaltungsgebäude). Durch die Versorgung mit Fernwärme und die Belegung aller Dachflächen mit Photovoltaik kann zukünftig ein deutlich höherer Energiestandard erreicht werden, für den bereits verschiedene Fördermittel beantragt wurden.

Im Bauteil B, in dem sich bislang unter anderem das marode Schwimmbad befindet, entstehen zwei Sporthallen mit Umkleidemöglichkeiten für eine multifunktionale Nutzung. Ebenso kann durch eine barrierefreie Erschließung die Betreuung beider Diedelsheimer Schulen dort untergebracht werden. (maw)

Brettener Frühling

Fischmarkt und verkaufsoffener Sonntag



Auf ein ganz besonderes Wochenende können sich die Brettener und ihre Gäste am letzten Aprilwochenende freuen, wenn die besten Marktschreier der Republik die einzigartige Atmosphäre des Hamburger Fischmarktes auf den Sporgassen-Parkplatz bringen und lautstark ihre Waren feilbieten. Mit dabei sind das Hamburger Original „Aal-Hinnerk“, „Milka-Maxxx“, der Schokogigant von der Küste, „Käse-Maik“ mit allerfeinsten Käsespezialitäten, der Pastakenner „Nudel-Kiri“ und natürlich „Käthe-Kabeljau“ mit ihren Fischespezialitäten. Die **offizielle Eröffnung mit Freibier** für die anwesenden Gäste findet am **Freitag um 11 Uhr** statt. **Hamburger Fischmarkt on Tour/ Parkplatz Sporgasse** 26.-28. April 2024
Öffnungszeiten:
 Freitag und Samstag 10-19 Uhr
 Sonntag 11-19 Uhr

Am **Sonntag, 28. April**, verwandelt sich die Brettener Innenstadt in eine bunte Erlebniswelt. In der Fußgängerzone und auf den Plätzen der Innenstadt präsentieren sich Vereine und Institutionen aus der Region mit zahlreichen Informations- und Mitmachangeboten. Für beste Unterhaltung sorgen zudem verschiedene Vorführungen im gesamten Veranstaltungsbereich. Freuen Sie sich an diesem Sonntag zudem auf ein entspanntes Einkaufserlebnis ganz ohne Zeitdruck. Der **Brettener Einzelhandel öffnet von 13 bis 18 Uhr** die Türen und freut sich darauf, Ihnen die beliebtesten und neuesten Trends zu präsentieren. Parkmöglichkeiten im Brettener Innenstadtbereich finden Sie auf den Parkflächen P1-P10 und auf dem Berufsschulparkplatz. Folgen Sie bitte dem innerstädtischen Parkleitsystem. (red)

Tiefgarage Sporgasse gesperrt

Die Tiefgarage Sporgasse ist von Donnerstag, 11. April, 7 Uhr, bis Freitag, 19. April, 7 Uhr, gesperrt. Grund dafür sind der Einbau von Entwässerungsrinnen sowie Arbeiten für das Schranken- und Bezahlssystem. Die Verwaltung und die Stadtwerke Bretten bitten um Verständnis. (red)

Neue Ausstellung im Rathaus macht Demenz sichtbar



Im kleinen Kreis eröffnete Oberbürgermeister Martin Wolff die Fotoausstellung „Demenz neu sehen“ im Rathaus-Foyer.
Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten

Wie lässt sich eine Krankheit zeigen, die unsichtbar ist? Diesem Paradoxon widmet sich die Fotoausstellung „Demenz neu sehen“, die am Montag im Brettener Rathaus eröffnet wurde. „Für Betroffene und Angehörige ist die Diagnose Demenz ein Schock. Das liegt auch an den vielen Unsicherheiten, die mit der Erkrankung verbunden sind. Umso mehr gilt es, das Thema aus der Tabu-Zone zu holen“, betonte Oberbürgermeister Martin Wolff bei der Vernissage. Die Wanderschau, die bis 26. April Halt in Bretten macht, möchte nicht nur die „tabuisierte Volkskrankheit“ in den Fokus rücken, sondern auch die Perspektiven darauf verändern. So zeigen die Bilder „Menschen mit Demenz aus einer lebensbejahenden und Mut machenden Art und Weise und lenken den Blick weg von einer rein negativen Betrachtungsweise“, erklärte Tanja Pitzschel von der Kommunalen Pflegekonferenz des Landratsamtes Karlsruhe. Die Ausstellung, die eine Kooperation der Stadt Bretten mit der Kommunalen Pflegekonferenz des Landkreises Karlsruhe ist, zeigt die Preisträger des bundesweiten

Wettbewerbs „Desideria Preis für Fotografie“ des Münchner Vereins „Desideria Care“. Profi-Fotografen, Nachwuchstalente und Amateure waren dazu aufgerufen, ungewöhnliche Augenblicke aus dem Alltag mit Demenz einzufangen. Gezeigt werden die vier Preisträgerinnen sowie sechs weitere Arbeiten, die die Jury mit einer „besonderen Erwähnung“ belobigte. Eindrucks-voll verdeutlichen die Bilder die verschiedenen Facetten einer Demenz: Mal zeigt sich die Erkrankung in Form von gestrickten Bettschuhen, die allmählich ihre Form verändern, mal durch verlorengegangene Objekte, die an ungewöhnlichen Orten auftauchen, oder aber als humorvolles Spiel mit Kunst im urbanen Raum. Durch Textbeiträge werden die Schnappschüsse in den persönlichen Kontext der Künstler gestellt. Ergänzt wird die Schau mit einem Audio-Guide, der per QR-Code heruntergeladen werden kann. Die Ausstellung „Demenz neu sehen“ ist bis 26. April im Rathaus-Foyer zu den Öffnungszeiten des Bürgerservice (Mo/Mi: 8-16:30 Uhr, Di/Fr: 8-13 Uhr, Do: 8-18 Uhr) zu sehen. (go) Mehr unter: www.desideria.org



Tanja Pitzschel von der Kommunalen Pflegekonferenz des Landratsamts Karlsruhe
Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten



Ausgezeichneter Fotobeitrag von Stephanie Harke in der Kategorie „Sonderpreis 2022“
Foto: Stephanie Harke

Stadtverwaltung präsentiert sich beim Ausbildungstag

Die Stadtverwaltung Bretten ist mit einem Informationsstand auf dem Ausbildungstag am Samstag, 13. April (Beginn um 10 Uhr), im Hallensportzentrum Im Grüner vertreten. Selina Pfatteicher und Denise Kiefer vom Sachgebiet Personal beantworten zusammen mit Unterstützung von drei Auszubildenden der Stadt Bretten interessierten Jugendlichen Fragen zum Ablauf der Ausbildung, den Voraussetzungen oder den typischen Tätigkeiten der einzelnen Ausbildungsberufe. „Uns ist es wichtig, Informationen aus erster Hand zu vermitteln. Dafür berichten die Auszubildenden am besten selbst über ihre eigenen Erfahrungen“, erklärt Selina Pfatteicher. Die Stadt Bretten bietet Ausbildungsplätze in folgenden Bereichen an:

- Bachelor of Arts – Public Management
- Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung
- Kauffrau/-mann für Tourismus

- und Freizeit
- Erzieher/in – praxisintegriert (PIA) und Anerkennungsjahr
 - Forstwirt/in
 - Gärtner/in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Der Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalachtal auf der Kläranlage Heidelshausen bietet die Ausbildung an zur

- Fachkraft für Abwassertechnik.

Wer sich für den Ausbildungsstart am 1. September 2025 interessiert, sollte sich bis Mitte September 2024 für unsere freien Ausbildungsplätze online auf unserem Bewerbungsportal bewerben. Bei Fragen zur Ausbildung oder zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) bei der Stadt Bretten stehen Selina Pfatteicher (07252/921-134), Julia Hub (07252/921-135) und Denise Kiefer (07252/921-131) oder per E-Mail (bewerbung@bretten.de) gerne als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Weitere Informationen findest du zudem unter www.bretten.de. (red)

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen unter: www.bretten.de

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- Hauptamtlicher Oberbürgermeister (m/w/d)
- IT-Administrator (m/w/d) Schwerpunkt Server/Infrastruktur
- Sachbearbeiter Gutachterausschuss (m/w/d) (bis EG 10 mit Entwicklungsmöglichkeiten nach EG 11TVöD)
- Schulsozialarbeiter (m/w/d)
- IT-Administrator (m/w/d) Schwerpunkt Client/Server
- Sachbearbeiter (m/w/d) zentraler Einkauf und innere Dienste
- Bauzeichner (m/w/d)

Studium, Ausbildung und Freiwilligendienst:

- Anerkennungsjahr als Erzieher (m/w/d) im städtischen Kindergarten Kraichgau-Hüpfen
- FSJ im Kindergarten Drachenburg zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ an der Pestalozzischule zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ an der Johann-Peter-Hebelschule zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ an der Grundschule Gölshausen zum 01.09.2024 (m/w/d)
- FSJ im Bereich des Feuerwehrwesens zum 01.09.2024 (m/w/d)

Stellenausschreibung unserer Gesellschaften:

Städtische Wohnungsbau GmbH:

- Finanzbuchhalter (m/w/d)

BRETTE

MelanchthonStadt Bretten

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollte momentan kein geeignetes Stellenangebot dabei sein, besuchen Sie gerne unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Verkehrshinweise

Vollsperrung Kreuzung Pforzheimer Straße/Friedrichstraße
Zur Anbindung der neu verlegten Versorgungsleitungen sowie des Abwasserkanals im Bauabschnitt 1 der Umbaumaßnahme Pforzheimer Straße muss die Kreuzung Pforzheimer Straße/Friedrichstraße **bis längstens Freitag, 12.04.**, für den Fahrverkehr gesperrt werden. Der berechtigte Anliegerverkehr kann weiterhin bis zum Beginn der Baustelle in die Pforzheimer Straße einfahren. Die gesperrte Kreuzung kann über die Lammgasse umfahren werden. Der Verkehr zwischen der Kreuzung Sporgasse und der Friedrichstraße muss während der Dauer dieser Maßnahme auf Fahrzeuge bis max. 3,5t beschränkt werden. Für große Lieferfahrzeuge wird in der Sporgasse an der Kreuzung Weißhofer Straße eine Ladezone eingerichtet.

Vollsperrung L571 und kurze halbseitige Sperrungen B293
Das Regierungspräsidium Karlsruhe saniert unter Vollsperrung derzeit die L571 zwischen dem Knotenpunkt B293/L571 und dem Zementwerk OPTERRA in Wössingen. In diesem Zuge werden auch zwei Brücken instandgesetzt. Die Arbeiten sollen **bis Ende Juli 2024** abgeschlossen werden. Zunächst muss für den Einhub des Schutz- und Arbeitsgerüsts an der nach dem Knotenpunkt B293/L571, von Pfinztal kommend, gelegenen Brücke über die B293, die Verkehrsführung der L571 über die B293, geändert werden. Dazu wird in den **Nächten von Freitag, 12. April, auf Samstag, 13. April 2024, sowie von Samstag, 13. April, auf Sonntag, 14. April 2024**, die B293 unterhalb der Brücke auf einer Länge von circa 50 Metern von jeweils **21-6 Uhr** halbseitig gesperrt. Bei unvorhergesehenen Störungen im Bauablauf wird ggf. eine weitere halbseitige Sperrung in der **Nacht von Sonntag, 14. April, auf Montag, 15. April 2024, zu denselben Zeiten** notwendig. Die Fahrbahn der Feldwegunterführung B293 muss temporär halbseitig gesperrt werden. (red)

Internationales Jugendtreffen in Partnerstadt Longjumeau

Die Stadt Bretten pflegt insgesamt sechs Städtepartnerschaften, davon sind die Städte **Longjumeau** bei Paris, **Pontypool** in Wales, **Condeixa-a-Nova** in Portugal und **Bretten** auch untereinander verschwistert als ein „**Partnerschafts-Kleeblatt**“. Nach den gelungenen Jugendtreffen in Bretten 2022 und Condeixa 2023 lädt **für 2024 Longjumeau vom 19. bis 25. August Jugendgruppen aus den Partnerstädten** zum „Kleeblatt-Jugendtreffen“ ein. Aus jeder Partnerstadt werden sich dort acht Jugendliche und zwei Betreuer zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch treffen. Es können sich Jugendgruppen aus Brettener Vereinen für die Teilnahme **bis zum 26.04.2024** bewerben. Jugendliche aus einem bzw. zwei Vereinen werden dann Bretten in Longjumeau vertreten. Das Alter der Jugendlichen sollte zwischen 14 und 18 Jahren liegen, die Gruppengröße bei zwei Gruppen zu je vier Jugendlichen sowie je einem erwachsenen Betreuer. Für Unterkunft und

Verpflegung sorgt die Partnerstadt Longjumeau, die Reisekosten werden komplett von der Stadt Bretten übernommen. Interessierte können sich mit einem formlosen Motivationsschreiben des Vereins/der Vereinsjugendlichen mit Nennung der Teilnehmer und Betreuer (Name, Alter, Anschrift) bewerben bei: **Hauptamt/Städtepartnerschaften, Untere Kirchgasse 9, Bretten, E-Mail: partnerstadt@bretten.de**. Unter Tel. 07252/921-106 gibt Frau Vogler allen Interessierten gerne nähere Auskünfte. (red)

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Einladung zum „Runden Tisch für Integration“

Die Integration zugewanderter Menschen ist kein Zufall, sondern ein Prozess mit vielen verschiedenen Beteiligten. Bei dieser großen gesamtgesellschaftlichen Aufgabe bilden Angebote in den Bereichen Beratung, Bildung, Begegnung und Spracherwerb das Fundament. Es benötigt Evaluation, Lenkung und die Anpassung an neue Begebenheiten, um möglichst bedarfsgerecht zu agieren. Hierzu benötigen wir Ihr Engagement!

Ich möchte Sie herzlich einladen, an unserem „Runden Tisch für Integration“ teilzunehmen. Dieser wird am **Dienstag, 16. April, 18 Uhr** im Rathaus Bretten, Großer Ratssaal, stattfinden. An diesem Abend wollen wir gemeinsam Impulse sammeln, um unser Zusammenleben in der Stadt zu gestalten. Über Ihr Kommen freuen sich: Bürgermeister Michael Nöltner und das Team der Integrationsbeauftragten der Stadt Bretten. (red)

Neue Feuertreppe für das Edith-Stein-Gymnasium

Die neue Feuertreppe des Edith-Stein-Gymnasiums weihen am Montag (v. r.) Bürgermeister Michael Nöltner, Schulleiter Daniel Krüger und Hauke Wolter vom Amt Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt ein.
Foto: Gülçin Onat/Stadt Bretten

Beim Thema Schulen spielt nicht nur Bildung eine große Rolle, sondern auch die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrpersonals. Einen Beitrag dazu leistet nun die neue Feuertreppe am Edith-Stein-Gymnasium, die am vergangenen Montag von Bürgermeister Michael Nöltner, Schulleiter Daniel Krüger und Hauke Wolter von der Hochbau-Abteilung des städtischen Amtes Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt eingeweiht wurde. „Als Schulstadt investieren wir nicht nur in die Modernisierung und den Ausbau unserer Schulen, sondern auch in deren Infrastruktur. Die neue Rettungstreppe ist ein weiterer Schritt für ein sicheres Lernumfeld in Bretten“, freut sich Bürgermeister Michael Nöltner. Auch Schulleiter Daniel Krüger ist glücklich, dass mit der Spindeltreppe „eine Lösung gefunden wurde, die sich architektonisch in die bestehende Gebäudestruktur einfügt, nicht zu viel Platz auf dem Schulhof einnimmt und die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler erhöht“.

Für den Bau der neuen Feuertreppe wurden zunächst in den Pfingstferien 2023 die Büros im ersten Obergeschoss des Gebäudes versetzt und umgebaut, um so einen weiteren Fluchtweg zu schaffen. Anschließend wurden die Fundamente für die Fluchttreppe hergestellt. Nach Betonsägearbeiten an der Außenfassade für die neuen Fluchttüren konnten der eigentliche Einbau der Treppe sowie weitere Anschlussarbeiten erfolgen. Rund 125.000 Euro investierte die Stadt Bretten in den Bau des Rettungswegs. Die Firma Benz Brandschutzingenieurgesellschaft erstellte den Bauantrag mit dem dazugehörigen Brandschutzkonzept sowie eine Gefährdungsbeurteilung zur Sicherstellung der Rettungswegsituation. Weitere beteiligte Firmen waren u.a. GTM (Fluchttreppe), Hachtel (Außentüren), Andreas Neuwert (Elektroarbeiten), Zickwolf (Malerarbeiten), Bakic (Betonsägearbeiten), Wolfgang Münch (Tiefbauarbeiten), Dolenc (Trockenbau) und Riekert (Bodenbelagsarbeiten). (go)

Öffnungszeiten der Ausländerbehörde

Seit dem 1. April 2024 ist die Ausländerbehörde jeden Freitag geschlossen. Auch an diesem Donnerstag, 11. April, hat die Ausländerbehörde ausnahmsweise nicht geöffnet. Grundsätzlich können Sie die Kolleginnen und Kollegen der Ausländerbehörde am Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr besuchen.

Since April 1, 2024 The Foreigners' Registration Office is closed on Fridays. Exceptionally, the Foreigners' Registration Office will also be closed this Thursday, April 11. In general, you can visit the colleagues of the Foreigners' Registration Office on Monday, Tuesday and Thursday from 8 a.m. to 12 noon and on Thursdays from 2 p.m. to 6 p.m. (red)

MelanchthonStadt Bretten

Amtsblatt vom 10.04.2024
Seite 2

Regionalverbände Mittlerer Oberrhein und Nordschwarzwald legen Vorranggebiete für Windkraftanlagen im Entwurf vor

Stadt Bretten kann zu den Entwürfen von zwei Teilregionalplänen „Windenergie“ ihre Stellungnahme abgeben / Verwaltung hat Beschlussvorschlag für Entscheidung durch den Gemeinderat vorbereitet

Bund und Land haben klare Ziele für mehr Nutzung der Windenergie formuliert, damit die Energiewende in Deutschland vorangebracht werden kann. Die Windenergie wird auch in Bretten ihren Platz finden müssen. Hier gilt es aus Sicht der Verwaltung, ein verträgliches Maß zu finden und möglichst selbst zu steuern. Nach dem Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg sind die Regionalverbände aufgefordert, in ihren Regionalplänen geeignete Vorranggebiete für die Nutzung der Windenergie festzulegen. Diese Pläne sollen bis Ende 2025 fertig sein. Sowohl der Regionalverband Mittlerer Oberrhein (RVMO), in dessen Region Bretten liegt, als auch der angrenzende Regionalverband Nordschwarzwald haben jeweils einen Entwurf eines Teilregionalplans zur räumlichen Steuerung der zukünftigen Windenergienutzung erarbeitet. Zu beiden Planentwürfen kann die Stadt Bretten ihre Stellungnahme bis zum 15. Mai bzw. 5. Mai 2024 abgeben. Der Gemeinderat wird in seiner öffentlichen Sitzung am 23. April über die Entwürfe der Regionalverbände und über die seitens der Verwaltung dazu erarbeiteten Stellungnahmen beraten und entscheiden. Basierend auf dem Windenergieflächenbedarfsgesetz hat der RVMO die Pflicht, auf mindestens 1,8 Prozent der Regionsfläche Mittlerer Oberrhein (d.h. auf mindestens 3.854 Hektar) Vorranggebiete festzulegen. Derzeit hat der RVMO auf 8,8 Prozent (=630 Hektar) der gesamten Gemarkung Bretten Vorranggebiete für die Windkraftnutzung vorgeschlagen, was deutlich über dem Ausbauzielwert der Region liegt (siehe Karte 1).



Oberbürgermeister Martin Wolff: „Wir wollen uns der Nutzung der Windenergie nicht verschließen“
Dazu äußert sich Oberbürgermeister Martin Wolff so: „Es geht nicht mehr um die Frage, ob Windenergie in der Region genutzt wird, sondern



Die wertvollen landwirtschaftlichen Flächen sollen nach Ansicht der Brettener Stadtverwaltung, wie auf diesem Symbolbild, von Windkraftanlagen verschont bleiben. Der Vorschlag der Stadt Bretten sieht vor, ausschließlich städtische Waldflächen für die Windenergie zu nutzen. Foto: Adobe Stock

es geht um die Frage, wo und wie. Wie viele Windenergieanlagen in Bretten errichtet werden und welche Standorte am Ende ausgewählt werden, das ist heute noch offen. Bretten wird aber in der Region einen Beitrag leisten müssen. Wir haben nicht die Planungshoheit, allein über mögliche Windkraftstandorte entscheiden zu können. Die Planungshoheit hat der RVMO. Wir wollen uns vor dem Hintergrund der gesetzlichen Vorgaben und unserer selbst gesteckten Ziele zu den Themen Klimaschutz und Klimaanpassung der Windenergienutzung nicht verschließen. Wir möchten jetzt aktiv mitwirken bei der Suche nach geeigneten Standorten und später das Heft des

Handelns als Stadt Bretten selbst in der Hand haben. Die bislang vom RVMO vorgeschlagenen Flächen auf Brettener Gemarkung sind allerdings aus meiner Sicht viel zu groß.“
Der Fokus soll ausschließlich auf städtischen Waldflächen liegen
Die vom RVMO vorgeschlagenen Standorte wurden von der Verwaltung bewertet. Die Verwaltung schlägt vor, die Flächen für eine zukünftige Windkraftnutzung deutlich auf eine Größenordnung von rund 2,5 Prozent der Gemarkungsfläche zu reduzieren. Damit läge Bretten sogar noch über dem Ziel für die gesamte Region und das würde eine Ausweisung von insgesamt ca. 177 Hektar Vorrangfläche für die

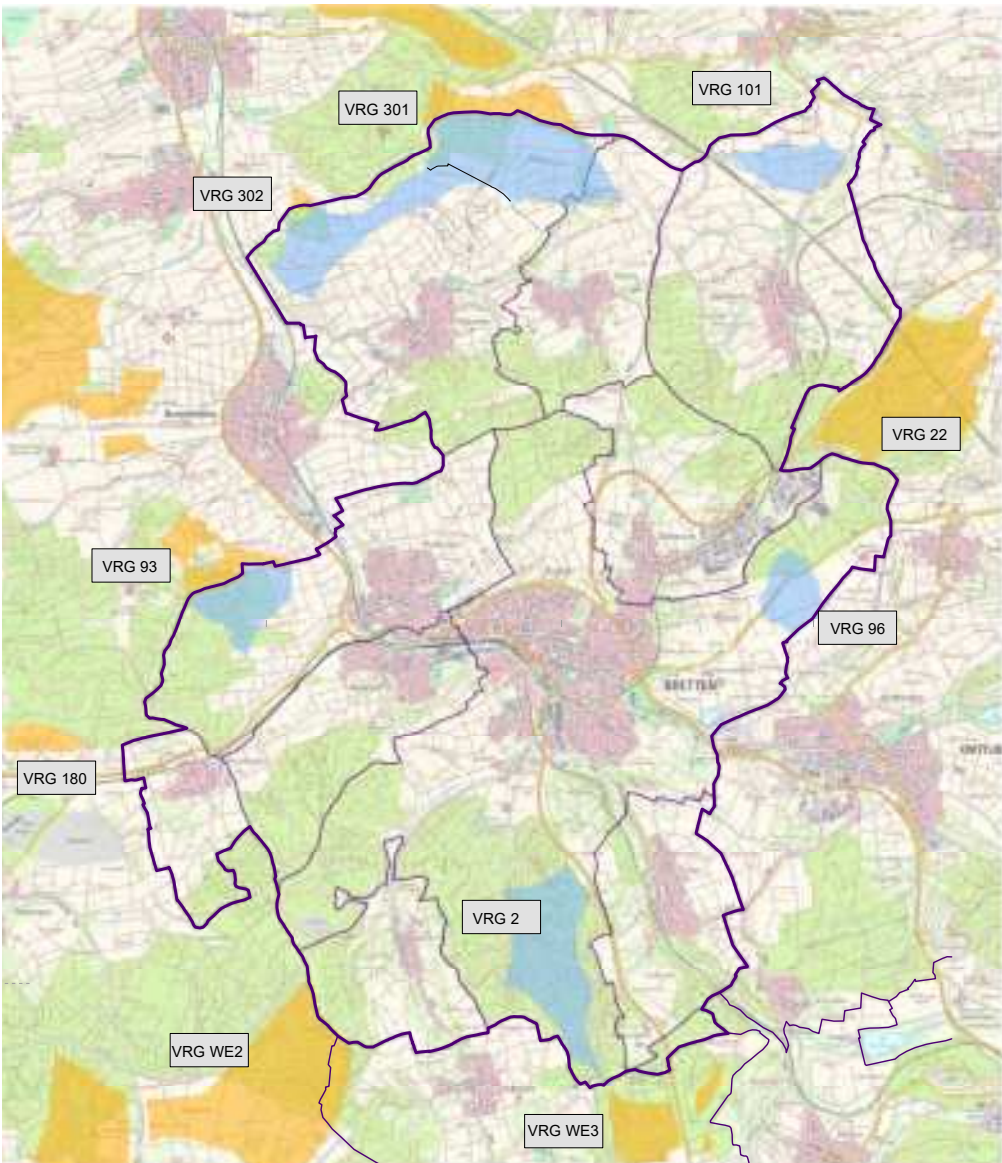
Windenergienutzung auf der gesamten Gemarkung Bretten bedeuten (siehe dazu Vergleich Karte 1 Entwurf RVMO und Karte 2 Vorschlag Stadt Bretten – die in dieser Karte dargestellten dunkelblauen Flächen sollen Vorranggebiete für Windenergie sein, die übrigen hellblauen Flächen sollen entfallen). Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass Windenergie ausschließlich auf städtischen Waldflächen genutzt werden soll. Bei Nutzung der genannten ca. 177 Hektar würden 2,5 Prozent der Gesamtgemarkungsfläche Bretten und 8,3 Prozent der auf der Gesamtgemarkung Bretten vorhandenen Waldflächen zu Vorranggebieten für die Windenergienutzung.



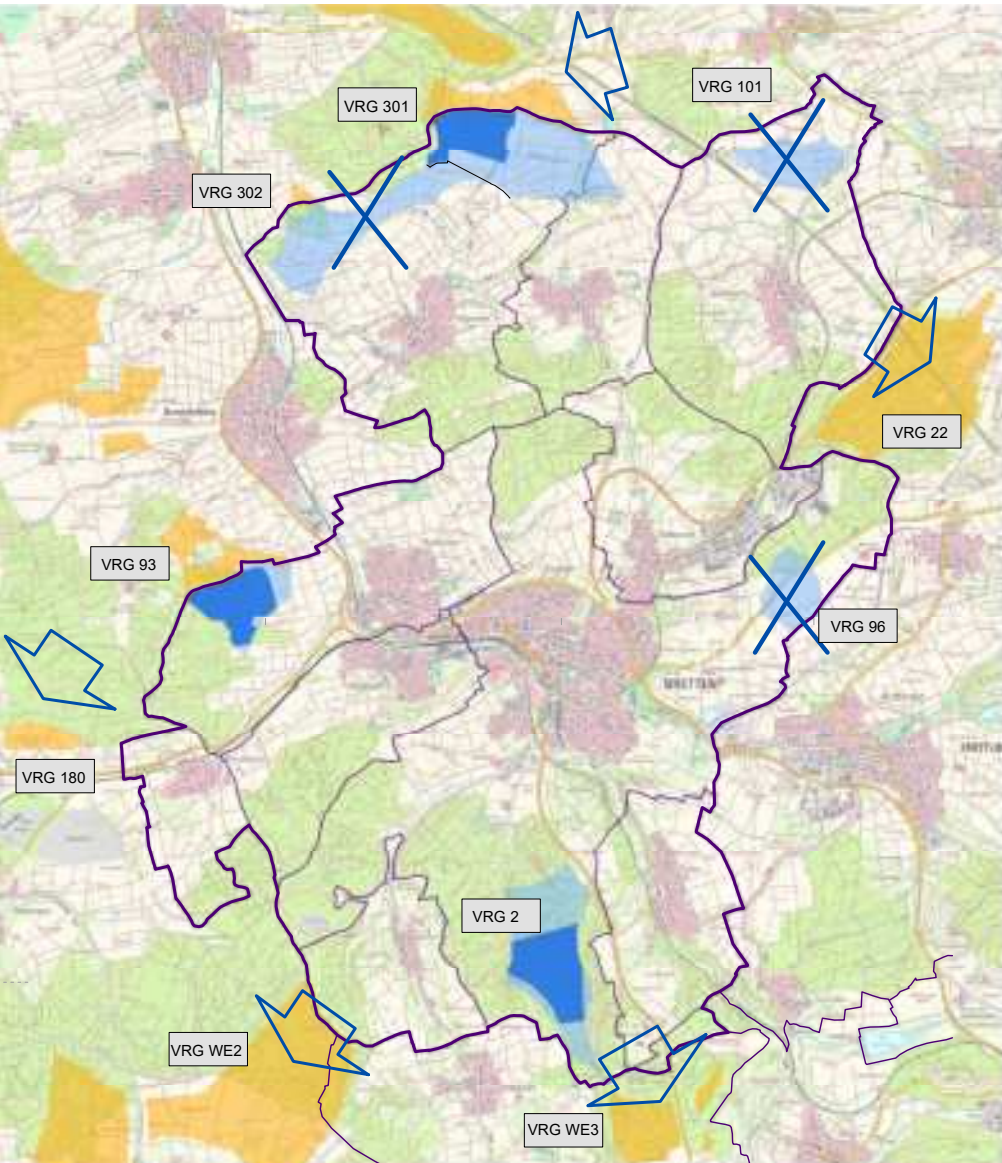
Bürgermeister Michael Nöltner: „Unsere Bürgerinnen und Bürger sollen vor Ort von Windkraft profitieren“
Die Überlegungen der Verwaltung erläutert Bürgermeister Michael Nöltner: „Der Vorschlag der Verwaltung, Windenergie ausschließ-

lich in städtischen Wäldern zu nutzen, würde bedeuten, dass Eingriffe in offenes Gelände, wie landwirtschaftliche Flächen, vermieden werden. Die Flächen stünden den Landwirten weiterhin zur Bewirtschaftung zur Verfügung. Moderne Windenergieanlagen im Wald ermöglichen eine Stromerzeugung auch oberhalb der Baumwipfel. Gleichzeitig sind der Eingriff in die Natur und die Störung bedrohter Tierarten so gering wie möglich zu halten und artenschutzrelevante Belange zu prüfen. Bereiche, die vorzugsweise für Freizeit und Erholung genutzt werden, sind so weit wie möglich auszusparen. Wichtig ist mir, dass die Stadt Bretten als Grundstückseigentümerin bei ihrem Vorschlag für Vorranggebiete alle Entscheidungen selbst treffen kann. Sie sollte selbst ein Interessensbekundungsverfahren zur Investorensuche durchführen, selbst Vertragsverhandlungen führen, den Investor sowie den Betreiber bestimmen und selbst für den städtischen Haushalt Pachten und Beteiligungszahlungen erzielen. Sehr wichtig ist mir zudem, dass auch die Bürgerinnen und Bürger vor Ort beim Ausbau der Windenergieanlagen profitieren. Denkbar sind zum Beispiel Modelle zur finanziellen Beteiligung, die Beteiligung der Bürgerschaft am Betrieb der Anlagen oder auch eine Reduzierung des Strompreises. Damit dies ausführlich mit der Bürgerschaft diskutiert werden kann, muss die Stadt Bretten alle Fäden selbst in der Hand halten. Zunächst wird die Stadt Bretten Stellungnahmen zu den Teilregionalplänen Windenergie abgeben, die von den beiden für diese Angelegenheit verantwortlichen Regionalverbänden vorgelegt wurden. Sobald klar ist, wie der RVMO bezüglich der Vorranggebiete für Windenergieanlagen auf der Brettener Gesamtgemarkung weiter verfahren will, werden wir wieder zum Thema informieren.“

Karte 1: Entwurf des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein (RVMO) für Vorranggebiete für Windenergie in Bretten



Karte 2: Beschlussvorschlag der Verwaltung für Vorranggebiete für Windenergie in Bretten – Entscheidung über Gebiete trifft der Gemeinderat



Legende Karten 1 und 2

RVMO:
Teilregionalplan Windenergie/Entwurf: Vorgesehene Vorranggebiete für Nutzung von Windenergie in Bretten

RVMO/RV Nordschwarzwald:
Teilregionalplan Windenergie/Entwurf: Vorgesehene Vorranggebiete für Nutzung von Windenergie in anderen Kommunen

Vorranggebiet mit Standortnummer

Vorschlag der Verwaltung:
Vorranggebiete für die Nutzung von Windenergie in Bretten

Vorschlag der Verwaltung:
Diese Gebiete sollen entfallen, dort soll es keine Windenergienutzung geben

Vorschlag der Verwaltung:
Diese Gebiete sollen durch die Regionalverbände nochmals geprüft werden, Gebiete sollen möglichst weiter von Brettens Gemarkungsgrenze abrücken

Bauerbach

Sitzung des Ortschaftsrates
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Bauerbach am Montag, 22.04.2024 um 19:30 Uhr, Sitzungssaal der Ortsverwaltung Bauerbach, Bürgerstr. 40.

Tagesordnung
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Anhörung des Ortschaftsrates Bauerbach zu einem Tagesordnungspunkt des Gemeinderates:
Entwürfe der Teilregionalpläne Windenergie der Regionalverbände Mittlerer Oberrhein und Nordschwarzwald
- Kenntnisnahme der Entwürfe der Teilregionalpläne
- Zustimmung zum Inhalt der Vorlage und Beauftragung der Verwaltung zu Stellungnahmen an die Regionalverbände
TOP 2: Anhörung des Ortschaftsrates Bauerbach zu einem Tagesordnungspunkt des Gemeinderates: Bebauungsplan „Beim Weiherbrunnen, 1. Änderung und Erweiterung“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bauerbach;
- Vorlage und Behandlung der während der öffentlichen Auslegung seitens der Öffentlichkeit sowie der während der Beteiligung seitens der Behörden, sonstigen Trägern öffentlichen Belange und Interessenverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen
- Billigung des geänderten Entwurfes des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht
- Beschluss zur erneuten inhaltlich eingeschränkten und verkürzten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 74 LBO und zur erneuten inhaltlich eingeschränkten und verkürzten Beteiligung der Behörden u.a. gem. § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB
TOP 3: Baugebiet „Obere Krautgärten“- Sachstandsbericht
TOP 4: Bauanträge
TOP 5: Verschiedenes

Büchig

Sitzung des Ortschaftsrates
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Büchig am Donnerstag, 18.04.2024, um 18:30 Uhr, Bürgersaal, Rathaus Büchig, Hügellandstraße 29.
Tagesordnung
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Bauanträge
TOP 3: Entwürfe der Teilregionalpläne Windenergie der Regionalverbände Mittlerer Oberrhein und Nordschwarzwald
- Kenntnisnahme der Entwürfe der Teilregionalpläne
- Zustimmung zum Inhalt der Vorlage und Beauftragung der Verwaltung zu Stellungnahmen an die Regionalverbände
TOP 4: Sportgelände SV Kickers Büchig – Eckpunkte zur Vereinbarung mit dem Verein
TOP 5: Verschiedenes
TOP 6: Fragen außerhalb der Tagesordnung

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Büchig ist am Freitag, den 12.04.2024, geschlossen.

Diedelsheim

Sitzung des Ortschaftsrates
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Diedelsheim am Dienstag, 16.04.2024, um 19:30 Uhr, Sitzungssaal Rathaus Diedelsheim, Schwandorfstr. 59
Tagesordnung
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Entwürfe der Teilregionalpläne Windenergie der Regionalverbände Mittlerer Oberrhein und Nordschwarzwald
- Kenntnisnahme der Entwürfe der Teilregionalpläne
- Zustimmung zum Inhalt der Vorlage und Beauftragung der Verwaltung zu Stellungnahmen an die Regionalverbände
TOP 2: Umbau Alexanderplatz
TOP 3: Maibaumstellen
TOP 4: Bauanträge
TOP 5: Bekanntgaben – Verschiedenes

Gölshausen

Sitzung des Ortschaftsrates
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Gölshausen am Donnerstag, 11.04.2024, um 19 Uhr, im Bürgersaal im Rathaus Gölshausen.
Einwohnerfragestunde
Tagesordnung
TOP 1: Bauantrag für die Errichtung einer Wohnanlage mit 19 Wohneinheiten in der Straße Am Knittlinger Berg, Gemarkung Gölshausen; Kenntnisnahme des Ortschaftsrats Gölshausen von der bauplanungsrechtlichen Zustimmung im Rahmen der Baugenehmigung mit einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans
TOP 2: Grünpflege – Neuregelung
TOP 3: Dorfputzete
TOP 4: Verschiedenes

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung ist vom 15.-30. April 2024 nicht besetzt. Ab 2. Mai sind wir zu den aktuellen Öffnungszeiten wieder erreichbar, Di. 9-12 Uhr und Do. 15-18 Uhr. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice (buergerservice@bretten.de) oder an die Fachämter im Rathaus Bretten.

Sprechstunde des Ortsvorstehers
Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers findet am **Donnerstag, 11.04.2024, von 18-19 Uhr** statt.

Neibsheim

Sitzung des Ortschaftsrates
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Mittwoch, 17.04.2024, um 18 Uhr, Sitzungssaal des Rathauses
Tagesordnung
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Anhörung des Ortschaftsrates zum TOP des Gemeinderates: Entwürfe der Teilregionalpläne Windenergie der Regionalverbände Mittlerer Oberrhein und Nord-

schwarzwald
- Kenntnisnahme der Entwürfe der Teilregionalpläne
- Zustimmung zum Inhalt der Vorlage und Beauftragung der Verwaltung zu Stellungnahmen an die Regionalverbände
TOP 2: Verschiedenes
TOP 3: Einwohnerinnen und Einwohner haben das Wort

Rinklingen

Flohmarkt in Rinklingen
Am Samstag, 20.04., 10-13 Uhr, wird – von der Ortsverwaltung organisiert – ein Flohmarkt in der Turnhalle Rinklingen und Umgebung stattfinden. Der Kindergarten Arche bietet einen großen Kaffee- und Kuchenverkauf. Weitere Infos bei der Ortsverwaltung oder unter flohmarkt_rinklingen@hotmail.com.

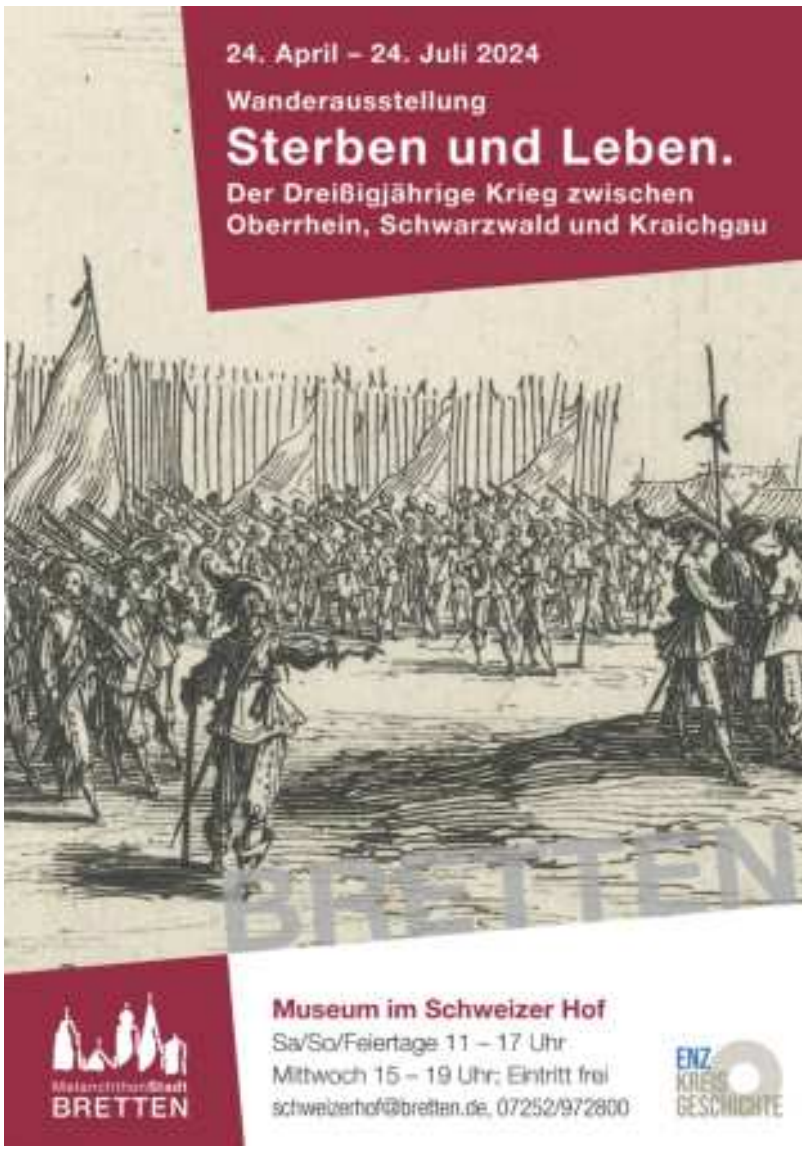
Schwarzwaldfahrt der Senioren
Die Abfahrt für den Rinklinger Seniorenausflug in den Schwarzwald findet am Donnerstag, 18. April, um 9 Uhr, am Dorfplatz in Rinklingen statt. Die Rückkehr ist gegen 19 Uhr geplant.

Ruit

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung Ruit ist bis einschließlich 11.04. wegen Urlaub geschlossen. Ab dem 16.04. sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder an die Fachämter.

Sprantal

Ortschaftsratsitzung
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Sprantal am Mittwoch, 17.04., um 19 Uhr, Rathaus Sprantal.
Tagesordnung
Einwohnerfragestunde
TOP 1: Bericht über laufende Projekte
TOP 2: Dorfputzete 2024
TOP 3: Verschiedenes



Sportlerehrung am 19. April

Im Rahmen der Sportlerehrung 2023 zeichnet die Stadt Bretten am Freitag, 19. April 2024, um 19 Uhr im Hallen-Sportzentrum Bretten im Grünen wieder ihre erfolgreichen Sportler des Jahres 2023 aus. Die Ehrung der zahlreichen Sportlerinnen und Sportler aus den unterschiedlichsten Brettener Vereinen und Schulen nehmen Bürgermeister Michael Nöltner und Gemeinderäte vor. Neben den Ehrungen können Sie sich auf Showeinlagen freuen. Zu sehen ist u. a. eine mitreißende Rock'n'Roll-Show mit dem Rope-Skipping-Duo „Rock'n'Ropes“. Die Artisten Natalie Kühne und Markus Müller haben mehrfache Deutsche-Meister-Titel, einen Europameister-Titel und mehrere Medaillenränge bei den Weltmeisterschaften im Rope-Skipping. Alle Sportinteressierten sind recht herzlich eingeladen.
Ansprechpartnerin: Olga Koch, Amt Bildung und Kultur, Tel: 07252/921-423, E-Mail: sport@bretten.de. (red)

KulturStadt Bretten

Badische Landesbühne

Do 11.04., 19:30 Uhr, Stadtparkhalle

Der Reichsbürger Monolog von Annalena und Konstantin Küspert
In Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



Ein Mann stellt sich dem Publikum als Wilhelm S. vor und bedankt sich beim Theater für die Einladung. Er möchte eine „kleine Einführung zum Thema Selbstverwaltung, Wege in die Unabhängigkeit“ geben. Klingt interessant, oder? Und vieles, was er erzählt, scheint Hand und Fuß zu haben. Doch je länger der Vortrag dauert, desto mehr beschleicht einen ein nagendes Unbehagen: Ist der Mann ein Reichsbürger?

Reichsbürger erkennen die Rechtmäßigkeit der Bundesrepublik Deutschland nicht an und setzen eigene Kleinstaaten, Reichskanzler oder Kaiser an ihre Stelle. Sind sie ideologisch verblendete Sonderlinge, Utopisten oder radikale Wutbürger? Lange als harmlose Spinner abgetan, sind ihr Gedankengut und ihre Gewalttaten gefährlich für unsere Demokratie.

Nachgespräch im Anschluss an die Vorstellung.

Tickets: 16 Euro, 13 Euro/erm. 11 Euro bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse

Fr 03.05., 20 Uhr, Bürgersaal im Alten Rathaus
Magischer Zirkel Karlsruhe
ROOTS MAGIC

Back to the roots: Zaubrerhafte Handwerkskunst ohne technischen Schnick-Schnack. Live. hautnah, faszinierend. Dave Domino, MiPo und Gert Montana wagen den Schritt zurück zur klassischen Zauberei. Mit Geschick und Humor entführt und verzaubert das Trio sein Publikum.
Tickets: 15 Euro, erm. 11 Euro, Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse



Ausstellung im Rathaus, Untere Kirchgasse 9
Öffnungszeiten: Mo/Mi 8-16:30 Uhr, Di/Fr 8-13 Uhr, Do 8-18 Uhr



08.04.-26.04., Rathausfoyer
Digitale Fotoausstellung Demenz neu sehen
Prämierte Bilder des Desideria Preis für Fotografie 2022

30.04.-17.07., Rathausfoyer
Klimaflucht
Wanderausstellung der Deutschen Klimastiftung

Der Eintitt zu den Ausstellungen ist kostenfrei.

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 95 76 13



Di 23.04., 19:30 Uhr, Stadtbücherei

Tucholsky mal anders – ein literarischer Abend mit Iris Beiser

Schon einmal begeisterte die Schauspielerin Iris Beiser das Brettener Publikum mit ihrem besonderen Hermann-Hesse-Abend. Nun ist sie zum Welttag des Buches wieder zu Gast in der Stadtbücherei mit Gedichten und Geschichten von Kurt Tucholsky und Erzählungen aus dem Leben des engagierten Autors und Publizisten der Weimarer Republik.
Tickets: 9 Euro bei der Tourist-Info



Vorlesefest zum Brettener Frühling am Sonntag, 28. April 2024!

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So/Feiertage 11-17 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Eintritt frei!



24.04.-24.07., Museum im Schweizer Hof

Wanderausstellung Sterben und Leben. Der Dreißigjährige Krieg zwischen Oberrhein, Schwarzwald und Kraichgau

Im Rahmen der Ausstellung präsentiert das Kreisarchiv des Enzkreises in einem breit angelegten Forschungsprojekt Aspekte des Dreißigjährigen Krieges im Gebiet zwischen Oberrhein, Schwarzwald und Kraichgau: dem Grenzraum zwischen den badischen Markgrafschaften, Württemberg und der Kurpfalz. Projektkomponenten sind dabei die Wanderausstellung, ein Geschichtsportaal sowie eine im Laufe des Jahres 2024 geplante Buchpublikation.
Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Info oder auf unserer Homepage www.erlebe-bretten.de.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 58 37 10

So 14.04., 15 Uhr, Melanchthonhaus

Öffentlicher Rundgang: Melanchthon und das Melanchthonhaus
Anmeldung: Tourist-Info Bretten, 5 Euro, Dauer: ca. 90 Minuten

Sa 20.04., 20 Uhr, Neues Rathaus

Pestführung Sensenmann und Rattenvolk

Die Pest, auch „schwarzer Tod“ genannt, wütete im Mittelalter in ganz Europa – ungefähr ein Drittel der Bevölkerung starb. Die Gruppe „Die Gramboler“ gibt bei einem Rundgang durch die städtischen Gassen einen kleinen Einblick in die Historie derjenigen Seuche, die sich wohl am stärksten in unser kollektives Gedächtnis eingebrannt hat. Die Führung endet mit einem gemütlichen Zusammensein auf dem Kirchplatz. Getränke sind bitte vor Ort separat zu bezahlen!
Anmeldung: Tourist-Info Bretten, 10 Euro

Melanchthonhaus Bretten,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com
Öffnungszeiten: Di-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-13 Uhr & 14-17 Uhr

19.04.-19.05., Melanchthonhaus Bretten

Ausstellung der Exponate der Preisträger/innen des 5. Melanchthon-Kunstwettbewerbs Brettener Schulen

Preisverleihung mit Ausstellungseröffnung: Do 18.04., 18:30 Uhr

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



Online-Vortrag: Kids am Smartphone, 241-50103

Der Online-Vortrag zeigt Eltern verschiedene Möglichkeiten und Einstellungen, wie Kinderschutz auf Android-Smartphones funktionieren kann und wie Online-Aktivitäten im Blick behalten werden können. Wir werden uns unter anderem eine ausgezeichnete App für Kindersicherung anschauen. Im Online-Vortrag wird anhand zweier Smartphones (aus Sicht der Eltern und der Kinder) gezeigt, was ausgewählte Apps leisten. Vorgeführt mit Android-Geräten (Family Link); iOS hat ein ähnliches System, welches nur erwähnt wird. Di 23.04., 18-21 Uhr, 36 Euro

Lettering für Kinder ab 8 Jahren, 241-20701

Unter Lettering verstehen wir die schöne und individuelle Buchstaben-gestaltung. Dabei werden die Buchstaben mit unterschiedlichen Schriftarten, Größen und in verschiedenen Stilen kunstvoll in Szene gesetzt. In diesem Kurs schnuppern wir in die verschiedenen Formen des Letterings und versuchen uns am Handlettering sowie am Brush Lettering mit dem Brush Pen.
Mi 24.04., 16-18 Uhr, 13 Euro, zzgl. ca. 3 Euro Materialkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

Pralinen selbst gemacht, 241-30554

In diesem Kurs wollen wir zusammen leckere Pralinen herstellen. Die Rezepte sind dabei so ausgewählt, dass die verschiedenen Möglichkeiten der Herstellung vermittelt werden.
Mi 24.04., 18-22 Uhr, 20 Euro zzgl. ca. 5 Euro Lebensmittelkosten

Waldführung: „Unser Wald im Klimawandel – was tun?“, 241-10992

Bei einem ca. zweistündigen Spaziergang zeigt Stadtförster Norbert Kuhn, mit welchen Problemen der Brettener Wald zu kämpfen hat und erläutert die Maßnahmen, um ihn klima-fit in die Zukunft zu führen.
Fr 26.04., 14:30-16:30 Uhr, Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich

Realitätsnahe Selbstverteidigung für Jugendliche (12 bis 16 Jahre), 241-30022

Dieser Kurs vermittelt Techniken, wie man sich vor Übergriffen durch Kinder untereinander und Erwachsene schützen kann. Hier erfährt ihr, wie und wann ihr euch verteidigen dürft und lernt, besser auf die Umgebung zu achten.
Sa 27.04., 10-15 Uhr, 24 Euro

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 5837 10
E-Mail: touristinfo@bretten.de

Stadt Bretten
Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
www.erlebe-bretten.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr+Sa 9-13 Uhr
www.erlebe-bretten.de



Übung des Strahlenschutzzugs Landkreises Karlsruhe an Rechbergklinik

Am Freitag, 12 April, wird der Strahlenschutzzug des Landkreises Karlsruhe eine umfangreiche Übung an der Brettener Rechbergklinik durchführen. Bei dieser Übung wird der Einsatz bei Szenarien mit radioaktiven und nuklearen Stoffen simuliert und geübt. Natürlich besteht zu keiner Zeit ein tatsächlicher Austritt dieser Stoffe und selbstverständlich keine echte Gefahr für die Bevölkerung. Der Strahlenschutzzug setzt sich aus verschiedenen Gemeindefeuerwehren des Landkreises Karlsruhe zusammen, die neben ihren regulären Aufgaben speziell für den Umgang mit radioaktiven Materialien ausgebildet sind. In Summe treten etwa 60 Feuerwehr-

leute und 15 Fahrzeuge zusammen. Einen Teil des Strahlenschutzzugs bildet dabei auch die Feuerwehr Bretten. Die Feuerwehr wird die Rechbergklinik als Übungsobjekt nutzen und erhält so die Gelegenheit, in einem realistischen Szenario zu üben. Die Feuerwehr weist die Bevölkerung darauf hin, dass es sich um eine Übung handelt, um die Bereitschaft und Fähigkeiten des Strahlenschutzzugs zu stärken und zu verbessern. Es wird keine Gefahr für die Öffentlichkeit bestehen und die Rechbergklinik wird während der Übung normal in Betrieb sein. Die Feuerwehr dankt den Verantwortlichen der Rechbergklinik für die Kooperation und Unterstützung bei der wichtigen Übung. (red)

Spendenkonzert im Bernhardushaus

Die Gitarristen und Sänger „DieBe“ laden am Samstag, 20. April, um 20 Uhr im Bernhardushaus ein zu einer Reise durch sechzig Jahre Musikgeschichte. Sie sind stilistisch breit aufgestellt: Bluesrock, jazziger Pop, Latin/Hardrock, Balladen/aktuelle Beats. Gecoverte Songs wie Brown

Sugar, Layla oder China Girl sorgen für beste Stimmung. Der Perukreis Bretten organisiert dieses Solidaritätskonzert, um Jugendliche aus prekären Verhältnissen in der Partnerstadt in Peru zu fördern. Der Eintritt ist frei, um Spenden für das Jugendprojekt wird gebeten. (red)

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen

In Bretten werden im Zeitraum von April bis Ende November 2024 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat-(FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird die Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf **wenigen Stichprobenflächen**, überwiegend im Außenbereich Bretzens. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzgebiete abgegrenzt. Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten und Anlagen werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen und auf Nachfrage vorzeigen können. (red)

Aaron’s rollender Supermarkt

Jeden **Dienstag** tourt Aaron’s rollender Supermarkt durch Bretten. Ab dem 23. April wird es eine Neuerung geben. „Es ist schön, dass zukünftig neben den Stadtteilen auch einzelne Wohngebiete der Kernstadt mit zusätzlicher Nahversorgung abgedeckt werden“, freut sich Bürgermeister Michael Nöltner über das zusätzliche Angebot.

Tourplan für Dienstag:
08:40-08:55 Uhr: Zeisigweg 7, Ruit
08:55-09:00 Uhr: Fuchslochstraße 5, Ruit
09:10-09:30 Uhr: An der Salzach (Metzgerei Wolf), Ruit
09:40-09:55 Uhr: Im Brückle 5, Bretten
10:05-10:15 Uhr: Zum Rechberg 30, Rinklingen
10:25-11:00 Uhr: Leibnizstraße 1, Bretten
10:40 Uhr: Am Söllinger 8, Sprantal
11:05-11:25 Uhr: Birkenweg, Bretten
11:35-11:45 Uhr: Schloßstraße 10, Bauerbach
11:45-11:50 Uhr: Bürgerstraße 63, Bauerbach
12:00-12:15 Uhr: Ostendstraße 16, Büchig
12:20-12:25 Uhr: Rathausgasse, Büchig
12:30-12:40 Uhr: Pfarrer-Kempf-Straße, Büchig
12:50-13:10 Uhr: Talbachstraße 16, Neibsheim
13:15-13:25 Uhr: Junkerstraße 20, Neibsheim

Ab dem 23. April kommt zudem hinzu:
13:40-14:00 Uhr: Schillerstraße 30, Bretten
14:05-14:25 Uhr: Am Schwindelbaum 13 (Kirche), Bretten (red)



Grünflächenpflege: Mitarbeiterinnen des Bauhofs bei der Arbeit



Wie in jedem Frühjahr steht nach dem Winter die Pflege der Grünflächen im Stadtgebiet auf dem Arbeitsplan der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baubetriebshofs
Foto: Ellen Reinold/Stadt Bretten

Mieter-Qualifizierung für Familien

Die AWO bietet in Kooperation mit der Stadt Bretten einen kostenlosen Workshop zum Thema „Mieter-Qualifizierung für Familien“ mit Kinderbetreuung und Bastelangebot. Erforderlich sind Sprachkenntnisse mit mindestens A2-Niveau. Beantwortet werden Fragen wie „Was sind meine Pflichten als Mieter?“, „Welche Tipps und Tricks gibt es für mich als Wohnungs-

Suchende?“ oder „Was muss ich bei einem Mietvertrag beachten?“. (red)

Veranstaltungstermine:
Freitag, 03.05.2024, 15-18 Uhr
Samstag, 04.05.2024, 10-13 Uhr
jeweils im AWO-Jugendhaus, Bahnhofstraße 13/1, 75015 Bretten
Anmeldung:
Telefon: 0157 85 15 99 08
E-Mail: n.hellmann@awo-ka-land.de

Jugendreise der Stadt Bretten 2024 nach Wales und England

Nach dem großen Erfolg der Jugendreise nach Wales im Jahr 2023 bietet die Melanchthonstadt Bretten auch dieses Jahr wieder eine Reise in das Vereinigte Königreich an. Die Reise findet vom 30. August bis zum 6. September 2024 statt. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen der Besuch der Partnerstadt Pontypool, das Bergwerk Big Pit, die Hauptstadt Cardiff, das Seebad Tenby, eine Küstenwanderung auf dem Wales Coast Path, Windsor und ein Tagesbesuch in London. Die Jugendlichen übernachten in

den Jugendherbergen St. Briavels Castle und Broad Haven. Der Preis für die Übernachtungen mit Halbpension sowie die Busreise und die Ausflüge beträgt 610 Euro. Dieses Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse. Die Anmeldung sollte bis 20. April unter der E-Mail-Adresse erfolgen: partnerstadt@bretten.de Bei Fragen sowie weiteren Infos zu der Jugendreise der Stadt Bretten kann man sich gerne bei Frau Maier unter Telefon 07252-87980 oder bei Frau Vogler unter Telefon 07252/921-106 melden. (red)

Probealarm Starkregen-Früh- Alarmsystem, 20.April, 11 Uhr

Die Starkregenereignisse im vergangenen Jahr haben erneut verdeutlicht, wie wichtig eine frühzeitige Alarmierung zur Abwehr von Schäden sowie Schutz von Leib und Leben ist. Die Satdt Bretten hat deswegen ein Starkregen-Frühwarnsystem im Einsatz, welches Bürgerinnen und Bürger vor rasch und kleinräumig auftretenden Starkregengefahren alarmiert. Die gewonnene Zeit hilft, Schäden abzuwehren und im Extremfall Schlimmeres zu verhindern. Das Starkregen-Frühwarnsystem steht Bürgern kostenlos zur Verfügung.

Zum Test des Starkregen-Frühwarnsystems (FAS) erfolgt am Samstag, 20.April, um 11 Uhr ein Probealarm.

Alle Bürger, welche die Starkregen-App installiert haben, werden per App-Push-Nachricht alarmiert. Bürger, welche die App bisher noch nicht nutzen, können sich die „Starkregen-App“ ganz einfach aus dem App-Store für iOS oder Android installieren. Sie haben einen sofortigen Zugang (ohne Anmeldung), um Echtzeitinformationen zu Starkregenlagen zu erhalten.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.starkregen.de. (red)

Schüler-Kunst zu Melanchthons Appell gegen Gewalt und für Frieden

„Gewalt kann weder die streitenden Geister versöhnen noch zu einem dauerhaften Frieden beitragen.“ Dieses Zitat von Philipp Melanchthon bestimmt den Themenbereich des Melanchthon-Kunstwettbewerbs 2023/24, den die Melanchthon-Schülerpreis-Stiftung nunmehr zum fünften Mal ausgeschrieben hat. Brettener Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 waren aufgefordert, sich mit diesem Zitat künstlerisch auseinanderzusetzen.

Die besten Arbeiten werden im Rahmen einer Preisverleihung mit Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 18. April, vorgestellt. Die Präsentation der prämierten Schülerarbeiten kann im Anschluss vom 19. April bis 19. Mai 2024 im Melanchthonhaus Bretten besichtigt werden. (red)



Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen
Donnerstag, 11.04.2024
14:30 Uhr Gemeindehaus Impuls Café mit dem Kirchenchor
Freitag, 12.04.2024
19 Uhr Kreuzkirche Schwangerensegnung Pfrin. Knoch
Samstag, 13.04.2024
18 Uhr Altenheim Im Brückle Gottesdienst Pfr. Becker-Hinrichs
Sonntag, 14.04.2024
9:30 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Festgottesdienst Posaunen- und Projektchor Diakin. Beck, Pfr. Kammerer
11 Uhr Stiftskirche Festgottesdienst Posaunenchor und BudA-Band Bretten Diakin. Beck, Pfr. Kammerer

Stadtteil Büchig
Sonntag, 14.04.2024
11 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim
Donnerstag, 11.04.2024
14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum
Sonntag, 14.04.2024
9:30 Uhr Gottesdienst – Kollekte für kirchliche Dienste in der Arbeitswelt und auf dem Land Pfrin. A. Kampschröer
10 Uhr Kindergottesdienst Team
Dienstag, 16.04.2024
10 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig
Donnerstag, 11.04.2024
14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum Diedelsheim

Sonntag, 14.04.2024
9:30 Uhr Gottesdienst mit Kollekte für kirchliche Dienste in der Arbeitswelt und auf dem Land Pfrin. i. R. Lingenberg

Stadtteil Neibsheim
Sonntag, 14.04.2024
11 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 11.04.2024
20 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe Posaunenchor
Sonntag, 14.04.2024
11 Uhr Gottesdienst Pfrin. A. Kampschröer
Montag, 15.04.2024
19:30 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe Kirchenchor

Stadtteil Ruit
Mittwoch, 10.04.2024
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 12.04.2024
18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe des Posaunenchores
Sonntag, 14.04.2024
9:30 Uhr Gottesdienst Pfr. i. R. Max
Montag, 15.04.2024
20 Uhr Kirche Probe Kirchenchor
Mittwoch, 17.04.2024
16:45 Uhr Kirche Kinderchor

Stadtteil Sprantal
Sonntag, 14.04.2024
St. Wolfgang Sprantal
Es findet kein Gottesdienst statt.
St. Stephan Nußbaum
11 Uhr Gottesdienst Pfr. i. R. Max

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Freitag, 12.04.2024
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Samstag, 13.04.2024
17 Uhr Feier der Taufenerneuerung mit Tauffeier Pfr. Maiba
Sonntag, 14.04.2024
10 Uhr Feierliche Kommunion Pfr. Maiba
18 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch, 17.04.2024
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Samstag, 13.04.2024
8 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag, 14.04.2024
18 Uhr Andacht
Mittwoch, 17.04.2024
8:30 Uhr Rosenkranzgebet
9 Uhr Eucharistiefeier anschl. Ewige Anbetung Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag, 11.04.2024
18 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag, 13.04.2024
19 Uhr Konzert „Gospeltrain“
Sonntag, 14.04.2024
9:30 Uhr Wortgottesfeier

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Freitag, 12.04.2024
18 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag, 14.04.2024
10:30 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 15.04.2024
18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte
Sonntag, 14.04.2024
9 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Freitag, 12.04.2024
19 Uhr Jump Jugend
Samstag, 13.04.2024
10 Uhr Royal Rangers
Sonntag, 14.04.2024
10 Uhr Familiengottesdienst & Livestream www.efg-bretten.de
Dienstag, 16.04.2024
20 Uhr Bibelforum Michael Gaus
Mittwoch, 17.04.2024
19 Uhr START UP@home (Treffpunkt 18+)

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Samstag, 13.04.2024
9:30 Uhr Im Brückle 7, Jungschar (8-12 J.)
19:30 Uhr Im Brückle 7, Jugendkreis (15-21 J.)
Sonntag, 14.04.2024
10 Uhr Im Brückle 7, Gottesdienst (mit Kinderprogramm)
14:30 Uhr Im Brückle 7, Bibelstunde

Liebenzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstr. 2 a
Mittwoch, 10.04.2024
19:30 Uhr Bibelstunde
Sonntag, 14.04.2024
17:30 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten
Videokonferenz – Anmeldedaten: 07252/5864066, jw-bretten@mailbox.org
Mittwoch, 10.04.2024
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Die Umweltzerstörung wird vollständig rückgängig gemacht/Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich (jw.org)
Sonntag, 14.04.2024
10 Uhr Vortrag „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“ und Bibelstudium (jw.org)
Mittwoch, 17.04.2024
19 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Darum glauben wir an Gottes Liebe/Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Mittwoch, 10.04.2024
20 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 14.04.2024
9:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher Daniel Metz – Konfirmation; danach Kaffeebar
Mittwoch, 17.04.2024
20 Uhr Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten, Am Hagdorn 5
Mittwoch, 10.04.2024
19 Uhr Gebetskreis
Freitag, 12.04.2024
19 Uhr Jugendkreis (ab 13 Jahre), Infos unter Tel. 07252/78024
Sonntag, 14.04.2024
11 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 16.04.2024
19 Uhr Themenabend in der Serie „Der rote Faden durch die Bibel“, herzliche Einladung an alle Frauen! Anmeldung unter Tel. 07252/78024
Mittwoch, 17.04.2024
19 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau, Salzhofen 7
Sonntag, 14.04.2024
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration
18:30 Uhr Gottesdienst
Jeweils Livepredigt mit Manuel von Kahlden
Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de



Stiftskirche Foto: Claudia & Gerald Herr

Wander-Opening 2024

Sonntag, 21. April 2024 ab 10 Uhr

Mehrzweckhalle Bauerbach

Brettener Wander-Opening 2024 – auf geht's! Wanderstiefel geputzt, Rucksack gepackt und raus ins Grüne

Draußen sein, tief einatmen, die frische Luft spüren – das hält fit und stärkt das Immunsystem. Die Stadt Bretten und ihre Umgebung haben Wanderfreunden viel zu bieten. Bretten ist eingebettet in sonnige Wiesen und stattliche Wälder in der Region Kraichgau-Stromberg, liebevoll auch das „Land der 1.000 Hügel“ genannt.

Am **Sonntag, 21. April 2024**, veranstaltet die Ortsverwaltung Bauerbach zusammen mit der Tourist-Info Bretten einen Wandertag für Jung und Alt. Bei dieser Gelegenheit wird der **neue Wanderweg der „Bauerbacher Flurkreuze und Heimatschätze“** eingeweiht.

Die Veranstaltung beginnt um **10 Uhr an der Mehrzweckhalle Bauerbach** mit einer ökumenischen Andacht, musikalisch umrahmt vom Musikverein Bauerbach. Nach der offiziellen Eröffnung des neuen Wanderweges durch Oberbürgermeister Martin Wolff und Ortsvorsteher Torsten Müller können sich die Besucher gegen 11:30 Uhr einer geführten Tour der NaturFreunde anschließen oder den neuen Wanderweg auf eigene Faust erkunden.

Der Förderverein der Grundschule Bauerbach sorgt mit Flummi-Stationen für Abwechslung für die kleinen Wanderer. Verschiedene Angebote der Bauerbacher Vereine machen die Wanderung zu einem kulinarischen Erlebnis.

Das **Wander-Booklet „Lieblingstouren rund um Bretten“** wurde zur Eröffnung der neuen Saison überarbeitet und enthält inzwischen 19 Wandertouren rund um die Kleinstadtperle. Die neue Broschüre ist erstmals während des Wander-Openings am Stand der Stadt Bretten und anschließend auch online unter www.erlebe-bretten.de sowie in der Tourist-Info kostenlos erhältlich. Ganz neu in dem Booklet sind neben dem neuen Wanderweg in Bauerbach auch Rundtouren in Diedelsheim und Gölshausen enthalten. Ein QR-Code führt bei jeder Wanderung zum Tourenportal Outdooractive, so dass die Strecken auch in detaillierter Form heruntergeladen oder online nachverfolgt werden können.

Wenn es noch ein bisschen weiter in den Kraichgau oder den Naturpark

Stromberg-Heuchelberg gehen soll, können Wanderer übrigens einem der **190 Rundwanderwege des Kraichgau-Stromberg Tourismus** folgen. Die einheitliche Beschilderung macht es auch Ortsunkundigen leicht, den richtigen Weg zu finden. Die kostenlose Wanderkarte „Zu Fuß“, die es ebenfalls kostenlos beim Wander-Opening oder in der Tourist-Info gibt, stellt 31 kurzweilige Touren vor und gibt Tipps für ein genussvolles Wandererlebnis im Land der 1.000 Hügel. Diese Wanderrouten und noch viele mehr sind auch im Tourenportal Outdooractive sowie auf www.kraichgau-stromberg.de verfügbar.

Für alle Fragen rund um die Naturerlebnisse in der Region und dem Wander-Opening 2024 steht Ihnen die Tourist-Info Bretten zur Verfügung:

Tourist-Info Bretten
Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
Tel.: 07252 58371-0
E-Mail: touristinfo@bretten.de
www.erlebe-bretten.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-18 Uhr und Fr+Sa 9-13 Uhr

Daten & Fakten zum Wanderweg „Bauerbacher Flurkreuze & Heimatschätze“

 STRECKE 9,1 km	 DAUER 2:20 h
 HÖHENMETER 116 hm	 SCHWIERIGKEIT mittel



Der Wanderweg „Bauerbacher Flurkreuze & Heimatschätze“ führt an der Bügelbergkapelle vorbei.
Foto: Thomas Rebel für Stadt Bretten

Willkommen in Bretten!

www.erlebe-bretten.de

Jetzt reinklicken und unsere schöne Stadt entdecken



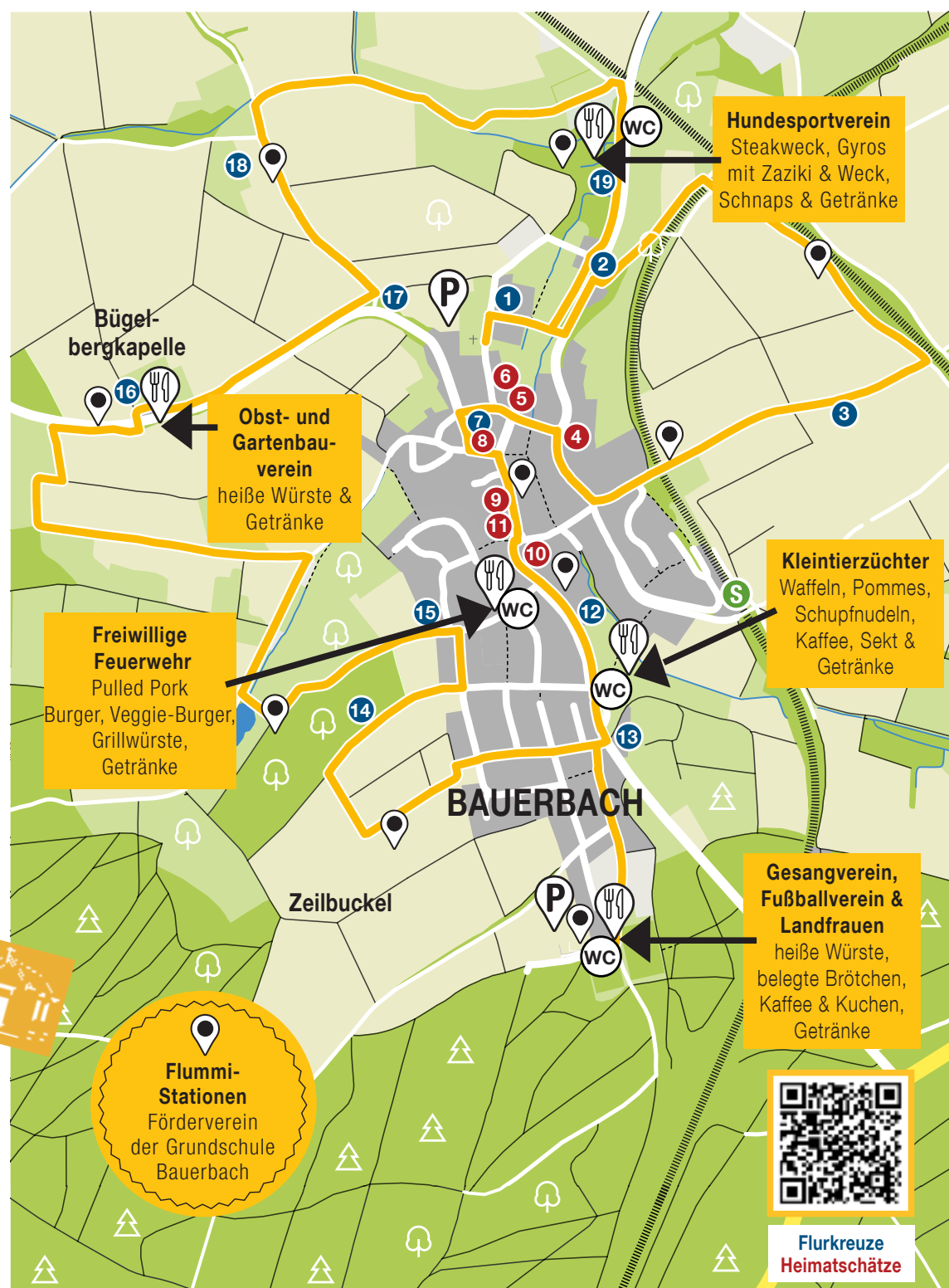
Erlebe Bretten - Webseite für Bürger und Besucher Veranstaltungen, Führungen und Freizeittipps

Die Webseite „Erlebe Bretten“ der Kleinstadtperle im Kraichgau hat viel zu bieten. Auf ihr finden Bürger und Gäste alle Infos darüber, was Bretten erlebenswert macht. So präsentiert die Stadt Bretten unter der Rubrik „Veranstaltungen und Märkte“ ihr abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm – von Lesungen und Theater über Märkte bis hin zu Musikerevents. Im Bereich „Freizeit und Natur“ zeigt die Webseite, wie und wo man in Bretten und in der Wohlfühlregion Kraichgau-Stromberg dem Alltagsstress entfliehen und Energie sowie Lebensfreude tanken kann. Spaß haben in der Badewelt, auf-

regende Abenteuer im Kletterwald erleben oder sich beim Wandern und Radfahren eine kurze Auszeit gönnen. In dieser Rubrik findet man für jede Stimmung das passende Angebot. Wer lieber im Zentrum der Stadt bleibt und die wunderschöne Altstadt mit der facettenreichen Geschichte und dem einzigartigen Flair entdecken möchte, wird im Bereich „Rundgänge und Stadtgeschichte“ fündig. Neben einem Überblick zur Historie der Stadt finden Interessierte hier Informationen über angebotene Rundgänge und Themenführungen für Gruppen oder Einzelpersonen sowie einen Plan, mit dem Bretten auf eigene Faust

entdeckt werden kann.

In der Rubrik „Ausstellungen und Museen“ gibt es Informationen zum Melanchthonhaus sowie zu aktuellen Präsentationen des Stadtmuseums im Schweizer Hof. Die Brettener Museen bieten übrigens auch an Regentagen ein abwechslungsreiches und interessantes Programm. Der Bereich „Übernachten und Genießen“ gibt einen Überblick über die Unterkünfte und Gaststätten in Bretten sowie Informationen zu Wohnmobilstellplätzen. Auch aktuelle Pressemitteilungen sowie ganz praktische Hinweise zur Anfahrt oder öffentlichen Toiletten finden sich auf der Webpräsenz.



Wegstrecke des neuen Wanderwegs und Anlaufpunkte am Wander-Opening
Grafik: Stadt Bretten / onmaps.de / ©GeoBasis-DE/BKG/ZSHH 2024

Flurkreuze & Heimatschätze Auf historischen Spuren

Der idyllische Wanderweg verbindet alle Wegkreuze in und um Bauerbach mit den dortigen historischen Gebäuden. Die Spurensuche beginnt mit einem Sandsteinkreuz, von denen es entlang des Weges zwölf Ausführungen gibt. Dazwischen liegen die historischen Heimatschätze wie die Schwedenkapelle, die Kirche, das ehemalige Pfarrhaus, das älteste Fachwerkhhaus, das Rathaus, das alte Amtshaus und die ehemalige Synagoge.

Der Wanderweg im Detail

Der Weg beginnt am Friedhof, wo sich das älteste Kreuz Bauerbachs (1) befindet. Anschließend geht es über die Kraichtalstraße zum Ortsausgang und weiter nach links zum Wegkreuz „An der Haube“ (2). Dann folgt man der alten Flehinger Straße über einen Bahnübergang, vorbei am Hügelsofa bis zu einer Abzweigung. Hier geht es rechts über einen Hohlweg zum dritten Wegkreuz (3). Durch einen

Tunnel läuft man nun auf der Kapellenstraße bis zur „Schwedenkapelle“ (4) und vorbei an der Kirche (5) und dem ehemaligen Pfarrhaus (6). Der Weg führt weiter über die Kronenstraße bis zur Kreuzung Kronenstraße/Kreuzstraße zum Wegkreuz Nr. 7. Anschließend läuft man vorbei am ältesten Fachwerkhhaus Bauerbachs (8) bis zum Dorfplatz. Nun geht es nach rechts in die Bürgerstraße. Hier kommt man zum ältesten Rathaus der Brettener Stadtteile (9) und wandert weiter bis zum Kreisel am Amtshaus (10). Dort befindet sich rechts die alte Synagoge (11). Der Weg führt nun entlang der Bürgerstraße, vorbei an den Lebensmittellautomaten bis zum Wegkreuz Nr. 12. Von dort geht es bis zum Ortsausgang am Kiesbuckel zum Wegkreuz Nr. 13 und weiter rechts hoch über die Manchertalstraße und einen Grasweg zum Wegkreuz Nr. 14. Über den Landwirtschaftsweg läuft die Wanderung zurück und links über die Franz-Müller Straße zur Einfahrt Pabstberg zum Wegkreuz



19 Flurkreuze und Heimatschätze können auf dem neuen Wanderweg bewundert werden.
Foto: Thomas Rebel für Stadt Bretten

Nr. 15. Nun geht es über einen Teer- und Grasweg vorbei an den Streuobstwiesen am See bis zur Pferdekoppel. Dann biegt man links in den Schotter- und Grasweg ab, der weiter durch Streuobstwiesen läuft, bis hoch zur Bügelbergkapelle, wo man auf Wegkreuz Nr. 16 trifft. Nun läuft man den Teerweg Richtung Ortseingang abwärts zum Wegkreuz Nr. 17 an der Kreuzstraße. Zurück auf dem Landwirtschaftsweg wandert man einen Hohlweg hinunter zum Wegkreuz „Am Eideberg“ (18). Rechts geht es anschließend entlang an naturnahen Streuobstwiesen zum Wegkreuz „Am roten Kreuz“ (19) und zurück zum Ausgangspunkt am Friedhof.

Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 09.06.2024

Zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 09.06.2024 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bzw. den Ortschaftsräten bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmengleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

I. Gemeinderatswahl

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

101	Knecht, Martin, Realschulrektor a.D., 1953, Bretten, Kernstadt
102	Pfeil, Isabel, Physiotherapeutin, 1996, Bretten, Kernstadt
103	Dr. Leitz, Joachim Volker Alexander, Arzt, 1965, Bretten, Kernstadt
104	Maaß, Ariane, Apothekerin, 1966, Bretten, Ruit
105	Kößler, Daniel, Verwaltungsbeamter, 1996, Bretten, Rinklingen
106	Dr. Hilgers, Christoph, Professor, 1968, Bretten, Diedelsheim
107	Thumm, Ute Ellen, Lehrerin a.D., 1955, Bretten, Dürrenbüchig
108	Glück, Christoph, Global Commodity Manager, 1983, Bretten, Kernstadt
109	Kremser, Frank Andreas, Informatiker, 1967, Bretten, Dürrenbüchig
110	Merl, Simon, Schüler, 2005, Bretten, Diedelsheim
111	Wetzel, Thorsten, Industriemeister, 1981, Bretten, Sprantal
112	Günther-Best, Waltraud, Juristin a.D., 1953, Bretten, Kernstadt
113	Burkhard, Tobias, Landwirtschaftsmeister, 1995, Bretten, Kernstadt
114	Kohler, Alexander, Fleischermeister und Landwirt, 1981, Bretten, Neibsheim
115	Veith, Brit, Verwaltungsfachwirtin, 1969, Bretten, Ruit
116	Strauß, Klaus, Rentner, 1954, Bretten, Büchig
117	Becker, Joey, Student, 2005, Bretten, Diedelsheim
118	Mazowiec, Davina, Konrektorin, 1986, Bretten, Diedelsheim
119	Heneka, Stephan, Standortleiter Geschäftsführer, 1979, Bretten, Kernstadt
120	Hipp, Rouven Dominik, Bankbetriebswirt, 1984, Bretten, Büchig
121	Kößler, Isabella, Dipl.-Ing. (FH), 1985, Bretten, Rinklingen
122	Kößler, Patrick, Industriemeister, 1982, Bretten, Rinklingen
123	Six, Wolfgang, Fahrlehrer, 1948, Bretten, Dürrenbüchig
124	Müller, Frank Bernd, Landwirt, Landmaschinenmechanikermeister, 1977, Bretten, Bauerbach
125	Wolfmüller, Daniel, Einkäufer im Baustoffbereich, 1985, Bretten, Kernstadt
126	Pusch, Reinhard, Dipl.-Ing., 1950, Bretten, Kernstadt

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

201	Dr. Kratzmeier, Ute, Referentin, Bildungspolitik, 1964, Bretten, Neibsheim
202	Schneidereit, Frank, Architekt, 1969, Bretten, Kernstadt
203	Tossenberger, Nina Marinette, VWL- und Theologiestudentin, 1997, Bretten, Gölshausen
204	Mansdörfer, Otto, Stadtentwicklungsplaner i.R., 1953, Bretten, Kernstadt
205	Schäfer, Elke, Rentnerin, 1957, Bretten, Dürrenbüchig
206	Dr. Nowak, Fabian, Software-Systementwickler, 1981, Bretten, Gölshausen
207	Biehl-Herzfeld, Jutta, Pfarrerin i.R., 1961, Bretten, Kernstadt
208	Tülüs, Yüksel, Lehrer, 1969, Bretten, Gölshausen
209	Müller-Kschuk, Ira Zsarina, Gesundheits- und Krankenpflegerin, 1996, Bretten, Kernstadt
210	Böttle, Björn, Dipl.-Informatiker (FH), 1976, Bretten, Rinklingen
211	Daverioglu, Özgür, Wirtschaftsinformatiker M.Sc., 1980, Bretten, Kernstadt
212	Horn, Holger, Pädagogischer Mitarbeiter, 1980, Bretten, Rinklingen
213	Reuß, Nora, Lehrerin, 1974, Bretten, Kernstadt
214	Reuß, Michael, Systemarchitekt Automobilelektronik, 1975, Bretten, Kernstadt
215	Holland-Cunz, Thomas, Kommunikationsdesigner, 1957, Bretten, Neibsheim
216	Müller, Kai, Stadtbegrünungsplaner M.Sc. Biodiversität und Umweltbildung, 2000, Bretten, Kernstadt
217	Frisch, Werner, Rentner, 1951, Bretten, Kernstadt
218	Dr. Garvelmann, Johannes, Kinderarzt, 1958, Bretten, Kernstadt
219	Günderth, Marion, Umweltschutztechnikerin i.R., 1958, Bretten, Diedelsheim
220	Wagner, Wolfgang, Diplompsychologe, 1956, Bretten, Kernstadt
221	Jäger, Ulrike, Schulleiterin, 1965, Bretten, Dürrenbüchig
222	Kratzmeier, Sabine, Lagerlogistikerin, 1966, Bretten, Neibsheim
223	Priem, Daniel, Verkehrsplaner, 1983, Bretten, Kernstadt
224	Lindacker, Susanne, Technische Angestellte, 1963, Bretten, Kernstadt
225	Müller, Harald, Pensionär, 1950, Bretten, Diedelsheim
226	Walter, Barbara, Dyskalkuliertainerin, 1958, Bretten, Kernstadt

Freie Wählervereinigung Bretten e.V. (FWV)

301	Rebel, Thomas, Dipl.-Ind.-Des. (FH), 1959, Bretten, Kernstadt
302	Kerres, Alexander Thomas Friedrich, Diplombetriebswirt (FH), 1977, Bretten, Kernstadt
303	Schwarz, Gerhard, Polizeibeamter, 1964, Bretten, Kernstadt
304	Härdt, Bernd, Baustoffhändler/Transportunternehmer, 1963, Bretten, Kernstadt
305	Pfitzner, Bastian, Produktmanager, 1982, Bretten, Bauerbach
306	Dos Santos Ferreira, Mary-Anne, Finanzbuchhalterin, 1995, Bretten, Kernstadt
307	Zickwolf, Axel, Selbstständiger Metzgermeister, 1971, Bretten, Diedelsheim
308	Kschischek, Achim, Technischer Angestellter, Produktmanager, 1970, Bretten, Rinklingen
309	Dr. Speck, Tobias, Krebsforscher, 1987, Bretten, Kernstadt
310	Kutzowitz, Jörg, Fachkraft für Schutz und Sicherheit, 1978, Bretten, Kernstadt
311	Böckle, Ralph, Bauzeichner, 1966, Bretten, Diedelsheim
312	Nissen, Arndt, IT-System Engineer, 1993, Bretten, Rinklingen
313	Weinmann, Peter Albert, Dipl.-Ing. (FH), 1960, Bretten, Gölshausen
314	Kuhn, Matthias, Selbstständiger Unternehmer/Büroservice, 1957, Bretten, Ruit

315	Beuttenmüller, Jörg, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, 1972, Bretten, Kernstadt
316	Scheu, Luna Marie, Betriebsleiterin Gastronomie, 1995, Bretten, Kernstadt
317	Starzmann, Annabel Laura, Erzieherin, 1990, Bretten, Kernstadt
318	Simmel, Benjamin, Elektroniker/Energie- und Gebäudetechnik, 1992, Bretten, Kernstadt
319	Duvnjak, Matea, Auszubildende Verwaltungsfachangestellte, 2001, Bretten, Neibsheim
320	Nissen, Jan, Oberflächenbeschichter, 1998, Bretten, Büchig

die aktiven

401	Biermann, Jörg, Diplom-Verwaltungswissenschaftler, 1957, Bretten, Kernstadt
402	Lübeck, Wolfgang, Selbstständiger Reisekaufmann, 1960, Bretten, Diedelsheim
403	Maier, Peter, Bautechniker, 1958, Bretten, Kernstadt
404	Fülberth, Hermann, Rentner, 1947, Bretten, Kernstadt
405	Schulz, Armin, Examinierter Krankenpfleger, 1970, Bretten, Diedelsheim
406	Stalder-Eckert, Verena, Sportpädagoge und Therapeut, 1967, Bretten, Sprantal
407	Steiner, Peter, Geschäftsführer, 1968, Bretten, Bauerbach
408	Neumann, Ingo, Selbstständiger Fliesenlegermeister, 1965, Bretten, Ruit
409	Brüggemann, Philipp, Gymnasiallehrer/Oberstudienrat, 1980, Bretten, Ruit
410	Dinser, Heike Maria, Prokuristin, 1964, Bretten, Kernstadt
411	Fricker, Laura, Selbstständige Versicherungsvertreterin, 1999, Bretten, Kernstadt
412	Klumpp, Steffen, Diplom-Volkswirt, 1969, Bretten, Kernstadt
413	Dittes, Anke, Krankenschwester/Notfallpflegerin, 1970, Bretten, Diedelsheim
414	Bender, Claus, Unternehmer, 1965, Bretten, Kernstadt
415	Knirsch-Neubauer, Gabriele, Rentnerin, 1960, Bretten, Kernstadt
416	Domes, Peter, Verkehrsfachwirt, 1959, Bretten, Kernstadt
417	Altıntaş, Serkan, Notfallsanitäter/Leitstellendisponent, 1987, Bretten, Kernstadt
418	Kinder, Jan, Verkaufsleiter, 1978, Bretten, Diedelsheim
419	Stephan, Nicole, Angestellte, Selbstständig im Direktvertrieb, 1974, Bretten, Dürrenbüchig
420	Steiner, Aylin, Projektmanagerin, 1994, Bretten, Kernstadt
421	Penndorf, Daniel, Diplom-Verwaltungswirt, 1972, Bretten, Diedelsheim
422	Drabek, Andreas, Einzelhandelsfachwirt, 1969, Bretten, Kernstadt
423	Geist, Peter, Metzgermeister, 1984, Bretten, Diedelsheim
424	Herrmann, Tobias, Hausmeister, 1993, Bretten, Gölshausen
425	Treut, Gideon, Bankfachwirt, 1977, Bretten, Ruit
426	Stoll, Michael, Einzelhandelskaufmann, 1965, Bretten, Sprantal

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

501	Mattis, Valentin, Student, 1995, Bretten, Kernstadt
502	Halgato, Birgit, Industriekauffrau, 1959, Bretten, Bauerbach
503	Schlotterbeck, Edgar, Elektromonteur i.R., 1958, Bretten, Rinklingen
504	Essafi, Naël, Schüler, 2006, Bretten, Diedelsheim
505	Frack, Christa, Religionslehrerin i.K., Schulseelsorgerin, 1955, Bretten, Kernstadt
506	Zürner, Thomas, Verwaltungsfachangestellter, 1959, Bretten, Kernstadt
507	Neff, Jürgen, Diplomwirtschaftsingenieur (FH), 1958, Bretten, Ruit
508	Hanana-Stürner, Miryam, Juristin, 1973, Bretten, Kernstadt
509	Nevistic, Stjepan, Kaufmann, 1954, Bretten, Kernstadt
510	Dr. Klug, Andreas, Zahnarzt, 1948, Bretten, Kernstadt
511	Reich, Ulrike, Verwaltungsfachangestellte, 1970, Bretten, Kernstadt
512	Böckle, Martin Reinhard, Elektromeister, 1963, Bretten, Ruit
513	Müller, Holger, Postbeamter i.R., 1958, Bretten, Kernstadt
514	Essafi, Beate, Pflegemanagerin und Case Managerin, 1964, Bretten, Diedelsheim
515	Breunig, Roland, SAP-HCM Anwendungsberater, 1968, Bretten, Diedelsheim
516	Böckle, Marco, Elektrotechniker, 1979, Bretten, Ruit
517	Offermann, Margarete, Chemisch-technische Assistentin, 1957, Bretten, Kernstadt
518	Steiner, Wolfgang, Diplomverwaltungswirt (FH), 1956, Bretten, Bauerbach
519	Gugenmus, Alexander, Dipl.-Ing. Chemie, 1952, Bretten, Kernstadt
520	Griesinger, Aileen, Hausfrau, 1998, Bretten, Kernstadt
521	Meinhardt, Georg, Staatl. gep. Maschinenbautechniker/Konstrukteur, 1965, Bretten, Diedelsheim
522	Freitag, Josef, Krankenpfleger, 1961, Bretten, Dürrenbüchig
523	Raupp, Elisabetha, Sekretärin i.R., 1951, Bretten, Büchig
524	Frey, Axel, Dipl.-Bauingenieur, 1970, Bretten, Bauerbach
525	Wächter, Torsten, Elektriker, 1970, Bretten, Ruit
526	Schick, Brigitte, Organisationsprogrammiererin, 1950, Bretten, Kernstadt

Alternative für Deutschland (AfD)

601	Laitenberger, Andreas, Immobilienvermittler (IHK), 1987, Bretten, Kernstadt
602	Rotzinger, René, Master of Science in Digital Media, selbstständig, 1973, Bretten, Kernstadt
603	Exter, Nikolaus, Dipl.-Ing. Bau, 1979, Bretten, Rinklingen
604	Dammert, Mathias, Anlagemechaniker SHK, 1982, Bretten, Kernstadt
605	Exter, Michael, Metallbaumeister Handwerk, 1981, Bretten, Rinklingen
606	Götz-Ebenhöch, Regine Sophie, Rentnerin, 1953, Bretten, Kernstadt
607	Hartmann, Markus, Angestellter, 1973, Bretten, Kernstadt
608	Ebeling, Marco, Sanitäter, 1983, Bretten, Kernstadt
609	Huber, Armin, Büromaschinenmechanikermeister i.R., 1952, Bretten, Gölshausen
610	Langlotz, Wolfgang, Zerspanungsmechaniker, 1962, Bretten, Bauerbach
611	Andrä, Michael, Feinwerkmechaniker Meister (Handwerk), 1966, Bretten, Sprantal
612	Roth, Birgit, Hauswirtschaftlerin, 1970, Bretten, Sprantal
613	Reichert, Herbert, Fernmeldetechniker, 1951, Bretten, Rinklingen

FDP/Bürgerliste

701	Elskamp, Jan, Produktmanager, 1994, Bretten, Kernstadt
702	Hagino, Timo Tetsuya, Versicherungsmakler, 1975, Bretten, Rinklingen

703	Elskamp, Sibille, Handelsfachwirtin, 1965, Bretten, Kernstadt
704	Jäger, Ingo, Selbstständiger Gastronom, 1974, Bretten, Kernstadt
705	Klein, Andrea Bianca, Technische Kundenberaterin, 1974, Bretten, Kernstadt
706	Duscha, Volker, Kaufmännischer Leiter, 1966, Bretten, Kernstadt
707	Dr. Gerweck, Kristina, Zahnärztin, 1980, Bretten, Kernstadt
708	Lingenfeller, Marius, Polizeibeamter, 1994, Bretten, Kernstadt
709	Weber, Sebastian, Selbstständiger Unternehmer, 1991, Bretten, Gölshausen
710	Traut, Britta, Einzelhandelskauffrau, 1966, Bretten, Rinklingen
711	Schönhaar, Christian Frank, Global SAP Manager, 1993, Bretten, Kernstadt
712	Junker, Gregor, IT-Verantwortlicher, 1994, Bretten, Kernstadt
713	Ekincioğlu, Mehmet, Consultant, 1991, Bretten, Kernstadt
714	Schlegel, Markus, Dipl.-Ing. Maschinenbau, 1972, Bretten, Kernstadt
715	Schneider, Manuel, Vertriebsleiter, 1991, Bretten, Kernstadt
716	Maier, Michaela, Bauingenieurin, 1960, Bretten, Kernstadt
717	Baier, Achim, Geschäftsführer, 1971, Bretten, Rinklingen
718	Hagino, Silke Akiko, Gymnasiallehrerin STR'in, 1979, Bretten, Rinklingen
719	Bischoff, Julius, Geschäftsführer, 1982, Bretten, Kernstadt
720	Gauß, Milko, Konditormeister, selbstständig, 1967, Bretten, Kernstadt
721	Brunner, Marion, Oberstudienrätin, 1961, Bretten, Kernstadt
722	Bayrak, Rasul-Kerim, Selbstständiger Friseurmeister, 1996, Bretten, Kernstadt
723	Stegmüller, Frank Alexander, Informationssicherheitsbeauftragter, 1968, Bretten, Kernstadt
724	Weber, Leonie, Studentin, 2005, Bretten, Rinklingen
725	Hase, Birgit, Dipl.-Ing. Ernährungstechnik, 1965, Bretten, Kernstadt
726	Wernert, Peter Jens, Selbstständiger IT-Dienstleister, 1974, Bretten, Diedelsheim

II. Wahl der Ortschaftsräte

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Bauerbach

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

101	Müller, Torsten Jürgen, Feinwerkmeister, 1969, Bretten, Bauerbach
102	Müller, Frank Bernd, Landwirt - Landmaschinenmechanikermeister, 1977, Bretten, Bauerbach
103	Lohner, Kuno, Dipl. Wirtschaftsingenieur, 1956, Bretten, Bauerbach
104	Tagscherer, Renate, Posthauptsekretärin, 1956, Bretten, Bauerbach
105	Hauser, Alexander, Elektromeister, 1972, Bretten, Bauerbach
106	Sauter, Moritz, Landwirt, 1993, Bretten, Bauerbach
107	Dickemann, Kurt Robert, Handwerksmeister, 1950, Bretten, Bauerbach

Freie Wählervereinigung Bretten e.V. (FWV)

201	Pfitzner, Bastian, Produktmanager, 1982, Bretten, Bauerbach
-----	---

Bürger für Bauerbach

301	Halgato, Birgit, Industriekauffrau, 1959, Bretten, Bauerbach
302	Lichtenberger, Marco, Wirtschaftsinformatiker, 2000, Bretten, Bauerbach
303	Steiner, Peter, Geschäftsführer, 1968, Bretten, Bauerbach
304	Frey, Axel, Dipl.-Bauingenieur und Regierungsbaumeister, 1970, Bretten, Bauerbach
305	Halgato, Michael, Projektleiter, 1989, Bretten, Bauerbach
306	Steiner, Wolfgang, Diplomverwaltungswirt (FH), 1956, Bretten, Bauerbach

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Diedelsheim

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

101	Kern, Martin, Landwirtschafts- und Metzgermeister, 1956, Bretten, Diedelsheim
102	Seeger-Leicht, Jutta, Hausfrau, 1960, Bretten, Diedelsheim
103	Lauer, Frank Christoph, Stellv. Referatsleiter Landtagsverwaltung, 1977, Bretten, Diedelsheim
104	Pferrer, Markus, Dipl.-Ing. (FH) E-Technik, 1983, Bretten, Diedelsheim
105	Becker, Joey, Student, 2005, Bretten, Diedelsheim
106	Gleichmann, Madeleine, Steuerberaterin, 1988, Bretten, Diedelsheim
107	Mazowiec, Davina, Realschulkonrektorin, 1986, Bretten, Diedelsheim
108	Merl, Simon, Schüler, 2005, Bretten, Diedelsheim
109	Dr. Hilgers, Christoph, Professor, 1968, Bretten, Diedelsheim
110	Stöck, Ursula, Goldschmiedin, 1963, Bretten, Diedelsheim
111	Dürr, Sebastian, staatlich geprüfter Chemietechniker, 1983, Bretten, Diedelsheim
112	Merl, Angelika, Alltagsbetreuerin Soziale Pflegeversicherung, 1970, Bretten, Diedelsheim
113	Koç, Erdoğan, Schüler, 2006, Bretten, Diedelsheim

die aktiven

201	Lübeck, Wolfgang, Selbstständiger Reisekaufmann, 1960, Bretten, Diedelsheim
202	Kern, Sandra, Metzgermeisterin, 1988, Bretten, Diedelsheim
203	Sperlich, Nicolle, Operations Assistance, 1981, Bretten, Diedelsheim
204	Kinder, Jan, Verkaufsleiter, 1978, Bretten, Diedelsheim
205	Geist, Peter, Metzgermeister, 1984, Bretten, Diedelsheim
206	Neimayer, Jacqueline, Bürokraft, 1992, Bretten, Diedelsheim
207	Marullo, Pio, Anlagenmechaniker, 1984, Bretten, Diedelsheim
208	Penndorf, Daniel, Prüfungsbeamter, 1972, Bretten, Diedelsheim
209	Ochmann, Mareen, Lehrerin, 1983, Bretten, Diedelsheim
210	Prüfer, Fabienne, Marketing Managerin, 1990, Bretten, Diedelsheim
211	Kritzer, Ulrich, Erster Polizeihauptkommissar a.D., 1959, Bretten, Diedelsheim
212	Betz, Tanja, Selbstständige Kauffrau, 1966, Bretten, Diedelsheim
213	Stanja, Jörg, Pensionär, 1958, Bretten, Diedelsheim

Wir für Diedelsheim

301	Böckle, Ralph, Bauzeichner, 1966, Bretten, Diedelsheim
302	Plogstert, Steffen, Dipl.-Wi.-Ing., 1976, Bretten, Diedelsheim
303	Oehme, Sascha, Lagerist, 1972, Bretten, Diedelsheim
304	Gurkin, Klara, Dipl.-Ing. Verfahrenstechnik (FH) i.R., 1955, Bretten, Diedelsheim
305	Breunig, Roland, SAP-HOM-Anwendungsberater, 1968, Bretten, Diedelsheim

